

Volksstimme

Einzelpreis 20 Pfennig

Zageszeitung der Sozialdemokratischen Partei im Regierungsbezirk Magdeburg

Die Volksstimme erscheint an jedem Montag abends. — Verantwortlich Otto Karsten, Magdeburg. — Verlagsanstalt: Die 10gepaltene 27 mm breite Nonpareilzeile drückt 25 Pfg., auswärts 30 Pfg., Familienantwortschrift für Inhaber Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Gr. Mühlstraße 3. — Preis pro Jahr 2,00 Mark, Abnehmer 1,50 Mark, Einzelpreis 15 Pfg., Sonntags 20 Pfg. — Anzeigenpreise: Die 10gepaltene 27 mm breite Nonpareilzeile drückt 25 Pfg., auswärts 30 Pfg., Familienantwortschrift für Inhaber Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 10 Tagen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt. Anzeigen unterm Bezugskreis der Zeitung: Monatlich 2,00 Mark, Abnehmer 1,50 Mark, Einzelpreis 15 Pfg., Sonntags 20 Pfg. — Text 38 1/2% Aufschlag. Für Platzvorschrift keine Gewähr. Erfüllungsort Magdeburg. Postfachkonto 123 Magdeburg.

Nr. 278 — Magdeburg, Sonntag den 27. November 1927 — 38. Jahrgang

Amsturz in Litauen?

Die Faktisten in Not

Kowno, 25. November. Die außenpolitische Lage Litauens und die schwierigen wirtschaftlichen Verhältnisse scheinen die Machthaber davon überzeugt zu haben, daß ihre faschistischen Methoden auf die Dauer weder nach der einen noch nach der anderen Seite hin zu irgendeinem Erfolg führen können. Man ist deshalb bestrebt, einen Ausgleich mit den andern Parteien zu finden und eine Umbildung der Regierung in demokratischer Richtung herbeizuführen. Als Ministerpräsident wird der Gouverneur von Memel, Oberst Merckys, genannt.

Zu Zusammenhang mit diesen Bestrebungen sind in den letzten Tagen aus dem Konzentrationslager von Warne auch eine Anzahl politische Gefangene entlassen worden.

In der vergangenen Nacht wurden in Kowno Proklamationen verbreitet, die in Wilna gedruckt worden sind und die zum bewaffneten Aufstand gegen das Woldemaras-Regime auffordern.

Riga, 25. November. In Riga herrscht Erregung wegen der Entwicklung in Litauen. Man befürchtet, daß der in Wilna lebende litauische Emigrant Pleščkaitis mit andern Ausschüßlingen unter polnischer Unterstützung in Litauen einfällt. Pleščkaitis ruft nämlich die in Riga sich aufhaltenden Anhänger zurück.

Die nach Riga emigrierten Abgeordneten Sigonis und Mikus erklären entgegen dem Dementi des polnischen Gesandten, daß Polen ihnen durch einen Freund Biludski namens Wolakewicz und durch den polnischen Gesandten in Riga Hilfe für einen Aufstand versprochen und dabei gebietet haben, daß der Aufstand nach vor Neujahr erfolge. Ebenso stellen sie die Verhandlungen hoher litauischer Offiziere mit Polen fest.

Kriegsbefürchtungen

Warschau, 25. November. Die russische Regierung hat dem polnischen Kabinett am Freitag eine Note überreichen lassen, die sich mit dem Verhältnis Polens zu Litauens befaßt. In der Note wird die Befürchtung zum Ausdruck gebracht, daß diese Verhältnisse zu kriegerischen Konflikten führen könnten und deshalb auf die Notwendigkeit zur Sicherung des Friedens hingewiesen.

Berlin, 26. November. Der stellvertretende Volkskommissar der Sowjetregierung Litwinow hat am Freitag dem Reichsaußenminister Stresemann seinen Besuch gemacht.

Wie uns dazu mitgeteilt wird, sind bei dieser Gelegenheit die laufenden politischen Tagesfragen besprochen worden. Neben der Abrüstungsfrage, die den Zweck der Reise Litwinows bildet, kamen dabei auch andre, die beiden Länder gemeinsam interessierende Fragen, wie insbesondere die Frage der litauisch-polnischen Beziehungen zur Erörterung. Litwinow gab dem Reichsaußenminister Kenntnis von der am Donnerstag in Warschau überreichten Note der Sowjetregierung, in der diese ihren Besorgnissen über die litauisch-polnische Spannung und über die sich daraus möglicherweise ergebenden Gefahren Ausdruck gegeben hat.

Es bestand Übereinstimmung darüber, daß es im allgemeinen Interesse dringend wünschenswert ist, jede Störung der friedlichen Entwicklung zu vermeiden und allseitig die Bemühungen auf die baldige Behebung der bestehenden Schwierigkeiten zu richten.

Litauische Gegenregierung in Wilna?

Wb. London, 26. November. Die Nachrichten über die Möglichkeit drohender Entwicklungen in Osteuropa, insbesondere zwischen Polen und Litauen, nehmen in einem Teile der Presse großen Raum ein.

Die Zusammenkunft zwischen Stresemann und Litwinow wird viel beachtet.

„Daily Mail“ meldet aus Riga, von maßgebender polnischer Seite verlautet, daß Polen keine Aktion in dem Streite mit Litauen vor der Dezembertagung des Völkerbundes erwäge. Es werde erwartet, daß Biludski dann darum ersuchen werde, daß der Völkerbund endgültige Vorstellungen in Kowno erhebe.

Aus derselben Quelle verlautet, daß die Bildung einer litauischen Gegenregierung in Wilna mit voller Autonomie unter dem Schutze Polens nur eine Frage von Tagen ist und daß Polen hoffe, daß die Woldemaras-Regierung in Kowno dann zusammenbrechen werde.

Eine Meldung aus Kowno besagt, daß Woldemaras beim Völkerbund gegen polnische Einträge Einspruch erhoben habe.

Alarm im Osten

Aus dem östlichen Wetterwinkel des durch die Friedensverträge balkaniserten Europas laufen sich überstürzende Meldungen über drohende Verwicklungen zwischen Litauen und Polen ein. Rußland hat durch eine Note drohende Kriegsgefahr signalisiert und sucht die Hilfe Deutschlands, um den offenen Ausbruch eines seit Wochen und Monaten schwelenden Brandes zu verhindern.

Was geht in Litauen und Polen vor? Die beiden Staaten liegen im Streit um Wilna. Die Litauer sehen in Wilna die historische Hauptstadt ihres Landes und den kulturellen Mittelpunkt ihres Volkstums. Als im Herbst 1918 die östlichen Randstaaten sich bildeten, nahmen die Litauer die Stadt Wilna als natürliche Hauptstadt ihres neuen Staates in Besitz. Bald kam es aber zu heftigen Kämpfen mit Polen, die ihrerseits Wilna beanspruchten. Die Kämpfe endeten mit einem militärischen Handstreich eines polnischen Generals, der mit seinem Korps Wilna besetzte. Die polnische Regierung erklärte zwar, daß der General ohne Auftrag gehandelt habe, weigerte sich aber, die widerrechtlich besetzte Stadt freizugeben. Es sind neben nationalen Prestige- und Wirtschaftsfragen vornehmlich militärische Bedenken, die den Polen den Besitz Wilnas als eine „Existenzfrage“ erscheinen lassen. Der polnische Generalstab sieht im Falle eines kriegerischen Konflikts mit Sowjetrußland, die Hauptstadt Warschau für unhaltbar an, wenn Wilna in der Hand des Gegners ist. Die litauische Armee allein sei zu schwach, um Wilna gegen eine Sowjetarmee verteidigen zu können. Die Ententestaaten wagten nicht, eine wirkliche Lösung der Frage Wilna durchzusetzen, und so besteht heute noch offiziell Kriegszustand zwischen Polen und Litauen.

Die litauischen Nationalisten suchten eine Entschädigung durch einen Gewaltstreich gegen das deutsche Memelland und wenn sie auch das ganze Ziel, die Annexion des Memellandes, nicht erreichten, so doch die Loslösung von Deutschland und Unterstellung des „autonomen“ Memellandes unter die litauische Regierung.

Die Hoffnungen, die Spannungen zwischen Litauen und Polen und Litauen und Deutschland mit der Zeit zu beseitigen, durch Verständigung ein friedliches Nebeneinanderleben zu ermöglichen, wurden jäh zerstört, als in Litauen abenteuernde Offiziere die demokratische Verfassung stürzten und das faschistische Regiment Woldemaras errichteten. Die Anhänger der sozialistischen und der bürgerlichen demokratischen Parteien, die sich Woldemaras nicht unterwarfen, mußten flüchten, wenn sie nicht ins Gefängnis oder in die Konzentrationslager wandern wollten. Nach dem verunglückten Aufstand der Linken, insbesondere der Tausende der aktivsten politischen Elemente der litauischen Linken nach Lettland, Polen und Deutschland geflüchtet.

Unter diesen Emigranten betrieb die Regierung Biludski eine sehr geschickte Propaganda, unterstützt durch reiche Geldmittel. Ziel der Biludski-Regierung ist: mit Hilfe der Emigranten wird die Regierung Woldemaras gestürzt; die neu zu bildende litauische Regierung schließt ein sehr enges Bündnis mit Polen, vor allem ein Militärbündnis, das Polen jederzeit den Besitz Wilnas sichert. Die polnische Regierung fand unter den Emigranten für diesen Gedanken eine sehr zahlreiche Anhängererschaft. Vor einigen Wochen fand in Riga ein Kongreß der litauischen Emigranten statt, der sehr stürmisch verlief und zu einer Spaltung führte. Ursache der Spaltung: die Wilnafrage. Die ehemaligen sozialdemokratischen litauischen Abgeordneten Pleščkaitis und Poplanskas trafen für eine Verständigung mit Polen, d. h. für die Aufgabe Wilnas ein. Dagegen trat der sozialdemokratische Abgeordnete Wikonis auf, der erklärt, die Gruppe Pleščkaitis stehe mit der polnischen Regierung in Verbindung und plane mit polnischer Hilfe durch Geld und Waffen einen Marsch von Wilna nach Kowno, dem Sitz der Woldemaras-Regierung.

In der Tat hat sich, wie uns von befreundeter Seite aus Riga (Lettland) berichtet wird, herausgestellt, daß ein Angriff bewaffneter Emigranten für Anfang Dezember vorbereitet wird. Um diese Zeit soll in Litauen ein Referendum stattfinden, von dem sich Woldemaras eine Stabilisierung seines Regimes verpricht.

In Wilna fand aber auch vor einigen Tagen ein demonstrativer Besuch der polnischen Regierung mit Biludski an der Spitze statt, und es wird gar nicht bestritten, daß der Zweck eine Aussprache mit den Führern der zum Angriff entschlossenen litauischen Emigranten gewesen ist.

Karl Severing spricht

am Sonntag den 27. November, vormittags 10.30 Uhr, im „Hoffäger“. Das gesamte Schleh-Orchester konzertiert.

Eintritt 20 Pfg.

Der Plan eines polnisch-litauischen Bündnisses um den Preis der Aufgabe Wilnas, findet auch in Litauen offenbar Anklang. Meldungen von dort wissen von hohen Offizieren des litauischen Generalstabes zu berichten, die bereit sein sollen, die Regierung Woldemaras zu stürzen, wie sie seinerzeit Woldemaras in den Sattel setzten.

Die Sowjetregierung sieht mit Besorgnis diesen Vorgängen gegenüber. Jede Stärkung Polens — und angeblich sollen die litauisch-polnischen Pläne auf eine Vereinigung der beiden Länder hinauslaufen — bedeutet eine Schwächung der russischen Stellung. Rußland hat stets, um Litauen und Polen an einer Einigung zu hindern, den litauischen Anspruch auf Wilna anerkannt. So ergibt sich das groteske Bild, daß Rußland zugunsten der faschistischen Regierung Woldemaras interveniert und mit Krieg droht, falls in der Tat die litauischen Emigranten es unternehmen, mit polnischer Hilfe die faschistische Regierung zu stürzen.

Die Stellung der deutschen Regierung ist nicht ganz einfach. Deutschland hat ein Interesse daran, daß die Wilnafrage endlich bereinigt wird. Aber größer noch ist das Interesse, daß es wegen Wilnas nicht zu einem Krieg im Osten kommt. In eine Unterstützung des Systems der Regierung Woldemaras kann Deutschland mit Rücksicht auf das Memelland nicht denken. Aber falsch ist es, wenn in Lettland befürchtet wird, daß Deutschland den Konflikt Litauen-Polen schüre, um das Memelland gewaltsam zurückzuerobern.

Wir sehen einen Ausweg aus der schlimmsten Gefahr: sofortiger Rücktritt Woldemaras und Bildung einer Regierung auf demokratischer Grundlage, und dieser Weg wird offenbar in Litauen zu gehen versucht — wir hoffen nicht zu spät!

Almosen statt Rechte

Der Rechtsblock hat den arbeitsunfähigen Kleinrentnern den künftigen Bezug einer kleinen Rente als Entschädigung für das verlorne Vermögen verweigert. Dafür ist kein Geld da. Für die Zerplitterung und Schädigung der Volksschule können 300 Millionen spielend aufgebracht werden; für enteignete und beraubte alte Bürger kann der Bürgerblock nirgends 160 Millionen aufstöbern.

Das ist um so verwunderlicher, als 43 Prozent, nahezu die Hälfte der Beteiligten 70 Lebensjahre und mehr mit sich herumzuschleppen und als drei Viertel der Verarmten mehr als 60 Jahre zählen. Die Zahl der Rentempfänger wird also jährlich reizend zusammenschumpfen.

Aber es geht nicht, jagt der Rechtsblock. Die Kleinrentner müssen in der öffentlichen Fürsorge bleiben, aus der leider nur 4 Prozent dank unsrer glorreichen Aufwertung ausgeschlossen sind.

Die Wirkung der Weigerung kann einige unerwünschte Folgen haben. In erster Linie für die Deutschnationalen. Die bisher einen großen Gewinn an Stimmen aus Kleinrentnerkreisen zu buchen hatten. Dem muß vorgebeugt werden.

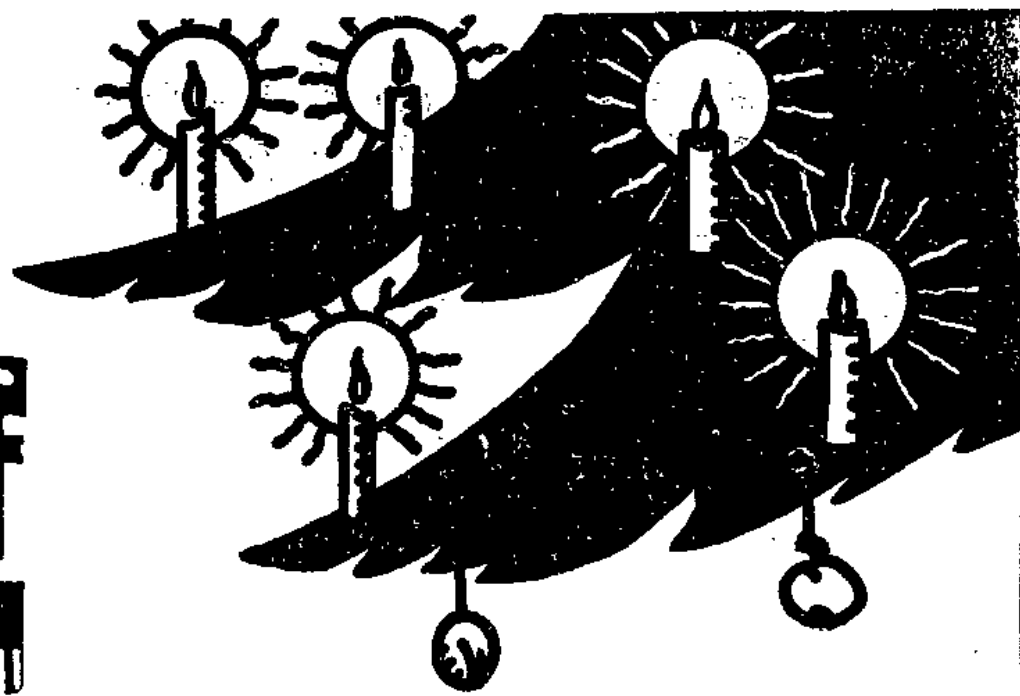
Aber wie? Salt, ruft ein deutschnationaler Vertreter, ich erinnere mich, daß der Reichstag im Sommer 25 Millionen für die Kleinrentner bewilligt hat. Ist diese Summe verteilt?

Nun, antwortet ein Vertreter der Rechtsblockregierung. Dabon sind erst 14 Millionen ansgegeben und 11 Millionen stehen noch zur Verfügung.

Na also, entgegnet der Deutschnationale, dann sind wir ja aus all unierer Kleinrentnernot befreit. Die 11 Millionen müssen ausgeschüttet werden. Der Segen wird die Fürsorgezöglinge schon trösten.

So wurde beschlossen. Den Kleinrentnern steht folglich etwas in Aussicht. Ein Weihnachtsgeschenk? Nein, so dumm macht's ein Rechtsblockler nicht. Dann wäre die große Gabe zu Ostern wieder vergessen und erst nach Ostern gib't die

Weihnachts- Verkauf



DAMENWASCHE

- Untertailen Jumperform, mit Klöppelspitzen 50 J
- Untertailen Jumperform, m. schön. Stickerei 95 J
- Untertailen Jumperl., mit feiner Valenciennerspitze und Stickereieins. 1.95
- Damen-Hemden mit Vollachs. u. Sticker. 1.65 1.35
- Damen-Hemden in kräftig. Wäschetuch, mit Vollachsel und breiter Stickerei 2.25
- Damen-Hemden mit Träger, in fein. Wäschestoffen, m. Klöppelspitze od. feiner Stickerei 2.85 2.50

- Damen-Beinkleid mit Hohlraum oder Klöppelsp., Knieform 95 J
- Damen-Hemd hose moderne Form, mit Klöppelspitze 95 J

- Damen-Prinzeßrock in la. Wäschestoff mit doppelt. Hohlraum 1.75
- Damen-Prinzeßrock mit breiter Stickerei und Stickereimotiv 2.50 2.25
- Damen-Prinzeßrock mit breiter Stickerei und Hohlraum 2.95
- Damen-Nachthemd mit Hohlraum 1.95
- Damen-Nachthemd mit Bubikragen und farbigem Paspel 2.85
- Damen-Nachthemd mit farbig. Bubikragen, reizende Ausführung 3.95

- Mädchen-Hemd Vollachs.-m. Stickerei u. Hohlraum, für das Alter 1-9 Jahre 95 J

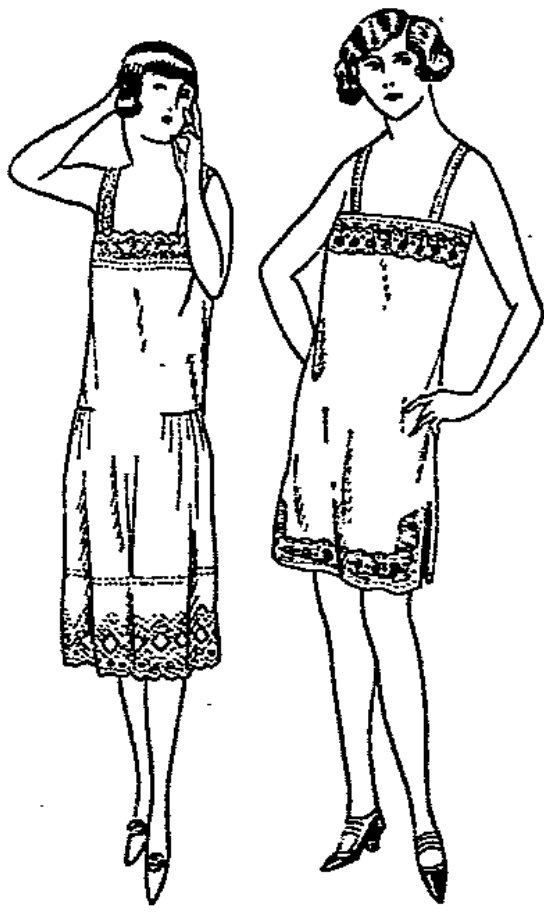
Hand- u. Wischtücher

- Poliertücher gelb, glatt und kariert 35 24 16 12 J
- Wischtücher kariert 28 24 16 J
- Eiswischtücher indanthrenfarbig kariert 68 32 J
- Drellhandtuch grau 40x90 58 36x80 32 J
- Toiletentücher mit Schrift 35 J
- Wischtücher kariert Halbleinen 48 40 J
- Gerstenkornhandtuch teils m. md. Kant. 90 78 72 60 J
- Wischtücher m. Inschrift reinleinen 85 halbleinen 68 J
- Drellhandtuch weiß und mit roter Kante 45x100 72 65 J
- Jacquardhandtuch weiß 45x100 120 95 85 J

Taschentücher in Geschenkkartons, in reicher Auswahl, 1.95 1.50 0.95 0.55

Arbeiter-Weihnachts-Literatur
Les 50 Pf.

Verkauf

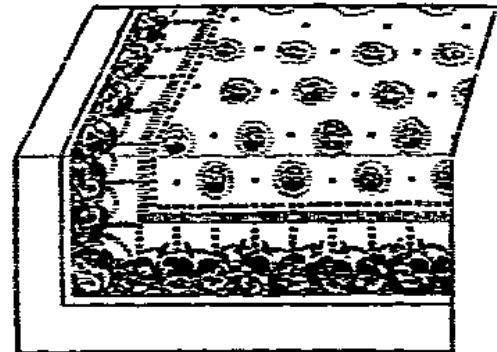


Damen-Prinzeßrock
lt. Abbildung, in feinem Wäschestoff, mit br. Stickerei und Einsatz 3.50

Damen-Hemd hose
lt. Abbildung, in ganz fein gestreifter Kunstseide mit reizender Valenciennerspitzen-garnierung, zarte Farböne 5.75

Damen-Prinzeßrock
in Kunstseide, innen ange-raucht, alle Modelarben 4.95

Unsere Spezialitäten TISCHWASCHE



Aachen	130 130 130 130 130 130 130	9.75 6.20
Cheamitz	15-15-15-15-15-15-15	9.50 8.75
Dresden	19-15-15-15-15-15-15	11.75 9.75
Felds mit Hohl.		10.50
Gera Halbl.		15.50 8.90
Halbe Reinal. 21.	18-	11.90 11.-
	130 130 130 130 130 130 130	5.55
Aachen		4.40 5.50 2.60 0.68
Cheamitz		6.90 5.25 - 0.95
Dresden		8.25 6.50 - 5.00 1.45
Felds mit Hohl.		7.50 6.50 - 3.35 0.65
Gera Halbleinen		6.25 4.95 - 5.00 1.10
Halbe Reinalen		8.50 6.75 - 6.50 1.35

TEEGEDECKE

- Teegedeck buntkantig, mit 6 Servietten, Halbl. Damast 125x225 11.50 125x160 6.90 125x125 5.75
- Teegedeck buntfarbig mit Hohlraum 125x160 14.50 125x125 12.50

Bitte Schenkenster beachten

ERSTES ANGEBOT

KLEIDERSTOFFE

- Alle Artikel auf Wunsch in Geschenkkartons verpackt!
- Blusenstoff gestreift, teils mit Kunstseide 1.45 95 78 J
- Hauskleiderstoff gestreift und kariert 1.45 1.15 95 J
- Kinderschotten doppeltbreit, neue Karos 1.50 1.15
- Popeline reine Wolle, Riesenfarbensortiment 2.75 2.40 1.95
- Kleiderschotten doppeltbreit, Halbwolle 2.95 2.40 1.95
- Cheviot reine Wolle, schwarz, marine, farbig 2.25
- Knabenanzugstoff grau meliert 2.75 2.25
- Ripspopeline reine Wolle, 150 cm breit 4.75 3.75 3.25
- Kasha 100 cm breit, verschiedene Farben 3.75
- Kindermantelflausch ca. 140 cm breit 4.90

SEIDE UND SAMT

- Alle Artikel auf Wunsch in Geschenkkartons verpackt!
- Damastfutter Kunstseide mit Baumwolle 2.50 1.95 1.45
- Kleiderseide Spezialqualität „Helba“ 3.25
- Taft für Stülkleider schwarz und viele Farben 4.90 3.75
- Taft 90 cm breit, kariert und gestreift 5.50 3.90
- Crêpe de Chine gute Kleiderqualität 6.25 4.75 4.25
- Crêpe de Chine kariert, gestreift und geblümt 9.50 7.50 5.75
- Crêpe de Chine Spezialqualität „Bama“ 7.75
- Veloutine Wolle mit Seide, besonders schwer 9.75 8.25 6.75
- Kleidersamt florste Körperqualität 90 cm breit 9.90 7.90 6.90, 70 cm breit 6.90 4.90
- Velouchiffon 90 cm breit, schwarz u. farbig Für das elegante Gesellschaftskleid 15.50

DECKEN

- Mitteldecke kariert 95 70 48 J
- Künstlerritteldecke echtfarbig 1.65 95 J
- Kaffeedecke moderne Karos 2.15 1.70 95 J
- Kreppdecke weiß mit indanthrenfarbiger Kante 110x150 5.75 110x110 2.50
- Fransendecke weiß Damast, mit farbigen Streifen 4.25 3.25
- Gewebte Kaffeedecke Jacquard 120x160 4.50 120x120 3.45
- Künstlerrdecke gute Kretonnequalität 150x150 3.95
- Künstlerrdecke auf Brokatstoff 150x160 5.75 150x150 4.50

KURZER WEGWEISER FÜR BESONDERS BEGEHRTE WAREN

- Stock**
Weihnachtskonfekt, Lebkuchen, Christbaumschmuck, Lichte
- Stock**
Spielzeug - Ausstellung, Bücher für den Weihnachtstisch
- Stock**
Spielzeug - Verkauf, Geschenke für die Hauswirtschaft
- Stock**
Holz- und Korb-Kleinmöbel, Wandbilder Nähkästen

Wir empfehlen unsere Spezialqualitäten WASCHE-STOFFE



- Erprobte Spezialmarken
- Alma . . 10 Meter 6.90 5 Meter 3.45
 - Betty . . 10 " 8.20 5 " 4.10
 - Clara . . 10 " 9.50 5 " 4.75
 - Dora . . 10 " 11.- 5 " 5.50

BAUMWOLLWAREN

- Hemdentuch stark-, mittel- und teinfädig 95 75 58 45 J
- Körperbarchent weiß, für Wäschezwecke 115 88 78 68 J
- Limon für Bettwäsche, Bettbreite 1.75 1.25, Kissenbreite 1.10 72 J
- Bettsatin verschiedene Streifen, Bettbreite 2.50 1.85 1.50, Kissenbr. 1.50 1.15 95 J
- Bettendamast Bettbreite 2.45 1.95, Kissenbreite 1.50 1.20
- Creas 140/150 breit, für Bettlaken 1.95 1.50
- Hemdenflanell zweiseitig geraucht, strapaz. Ware 85 68 55 J
- Schürzenstoff buntgeblümt Kretonne und Satin 1.45 1.25 95 J
- Schürzenstoff ca. 120 cm breit, Streifen gewebt und bedruckt 1.85 1.55 1.25 95 J
- Zephir für Servierkleider, hübsche Streifen 78 68 58 J

BETTWASCHE

- auf Wunsch in Kartons verpackt
- Bettlaken Haustuch weiß 140x200 3.75 3.25
 - Bettbezug m. 2 Kissen, bunt gebl. u. kariert 9.90 8.50 7.50
 - Bettbezug gute Linonqual., mit 2 Kissen 9.50 8.50 7.25
 - Bettbezug mit 2 Kissen, 1 Kissen bestickt . . . 9.50 8.50

Auf Wunsch werden jetzt gekaufte Waren bis zum Feste aufbewahrt und pünktlich zugestellt.

BARAACH

Magdeburger Angelegenheiten

Kinderwünsche

Mehr als sonst sammeln sich Kinder an den Schaufenstern der Spielwarengeschäfte; denn die Zeit ist wieder da, in der die Wünsche des Jahres erfüllt werden sollen.

Und erit die kleinen Mädchen. Ihr Bewundern an den Puppen-schaufenstern will kein Ende nehmen, es gibt ja so viel zu sehen. Die bekleideten Puppen werden in Gedanken anders angezogen.

Das sich die Mädchen nicht für Eisenbahn und Dampfmaschine interessieren, ist verständlich. Aber die Jungen ärgern sich höchst, daß die Mädel so ewig lange vor den Puppenschaufenstern stehen und den „langweiligen Kram“ bewundern.

Zu Hause wird mit strahlenden Augen noch einmal von allen Herrlichkeiten erzählt. Vater und Mutter werden dabei traurig im Herzen, denn sie wissen: nur wenig, ganz wenig wird von den Kinderwünschen in Erfüllung gehen.

Werbt weiter!

Genossen und Genossinnen! Der Erfolg der bisherigen Werbetätigkeit der Funktionäre ist zufriedenstellend. Die Bezirke, die noch nicht mit der Werbung abgeschlossen haben, müssen das Verjämte in den nächsten Tagen nachholen.

Am Sonntag 10.30 Uhr spricht Genosse Karl Severing im „Hoffjäger“. Das gesamte Schlett-Dreherwerk wirkt mit. Massenbesuch mit Orchesterbegleitung.

Am Dienstag den 20. November, 1927 Uhr, findet im Geschäftszimmer eine Sitzung des Ortsausschusses der Arbeiterwohlfahrt statt.

Bezirk Budau hält am Freitag den 2. Dezember, 20 Uhr, in der „Halia“ eine Mitgliederversammlung ab.

Im Bezirk Süd hält heute (Sonntag) 18 Uhr im „Belvedere“ Genosse Franz Kuchler einen Vortrag mit Lichtbildvorführungen.

Besucht die Veranstaltungen! Nehmt am Sonntag an der Severing-Versammlung teil! Keiner darf fehlen!

Der Vorstand. J. A.: D. Winger.

Rundgebung des Reichsbanners

Zu der Rundgebung des Ortsvereins Magdeburg am Sonntag den 4. Dezember, 10.30 Uhr, in der Stadthalle, treten alle Reichsbannerkameraden in den Standquartieren zum Aufmarsch an.

Der Aufmarsch.

Abteilung Altstadt: Antreten 9.30 Uhr Fleischmarkt, Marschrichtung Alter Markt, Breiter Weg, Sternstraße, Friedrich-Ebert-Brücke.

Abteilung Alte Neustadt: Antreten 9 Uhr Winter-Gesellschaftshaus, Marschrichtung: Rogauer Straße, Pflägersstraße, Gustav-Adolf-Straße, Jakobstraße, Anschluß an Altstadt.

Abteilung Neue Neustadt: Antreten 9 Uhr „Wintergarten“, Marschrichtung: Neuhaldensleeber Straße, Lübecker Straße, Lüneburger Straße, Gareisstraße, Breiter Weg, Sternstraße, Friedrich-Ebert-Brücke.

Abteilung Rothensee schließt sich an. Abteilung Wilhelmstadt: Antreten 9.15 Uhr an der Kirche Goethestraße, Marschrichtung: Schreierstraße, Spielgartenstraße, Köhler Straße, Otto-von-Guericke-Straße, Sternstraße, Ebert-Brücke.

Abteilung Diesdorf: Antreten 9 Uhr am „Schwarzen Adler“. Die Abteilung schließt sich an Wilhelmstadt an.

Abteilung Sudenburg I: Antreten 9.15 Uhr Westendstraße, Marschrichtung: Halberstädter Straße, Sternstraße, Friedrich-Ebert-Brücke.

Abteilung Sudenburg II: Antreten 9 Uhr „Reinholdter Hof“. Abteilung Budau: Antreten 9.45 Uhr am Feuerwehrtdepot.

Abteilung Südost: Antreten 8.45 Uhr Zalmündener Straße, Marschrichtung Alt-Weisterhagen, Alt-Salbe, Anschluß an Fernerleben.

Abteilung Fernerleben: Antreten 9.15 Uhr bei H. Wolf. Marschrichtung: Anschluß an Budau.

Abteilung Friedrichstadt-Werder: Antreten 9.30 „Schwarzer Adler“.

Abteilung Anger: Antreten Graemanns Garten 9.30 Uhr.

Abteilung Gracau-Pfeffer: Antreten 9 Uhr bei Seiffert. Marschrichtung: Pechauer Straße, Pfeifferstraße, Genthiner Straße, Unterteilig, von da ab Anschluß an Abteilung Anger.

Kameraden! In dieser Rundgebung darf keiner fehlen, erscheint alle pünktlich zur Stelle.

Der Vorstand.

Anruhe im Bahnausbesserungswerk Salbe

Vom Einheitsverband der Eisenbahner wird uns geschrieben: „Lehnlisch wie in dem Ausbesserungswerk Budau und der Umfahdehale Budau ist auch die Belegschaft des Ausbesserungswerkes Salbe über die schlechte Bezahlung und die Verschleppung der Lohnverhandlungen durch die Reichsbahnverwaltung von einer berechtigten Erregung erfüllt.“

„Meine Herren, ich fordere Sie auf, binnen 10 Minuten die Arbeit wieder aufzunehmen, andernfalls frißlose Entlassung erfolgt.“

Diese Provokation löste einen Sturm aus, und es ist dem tatkräftigen Eingreifen des Betriebsrats zu danken, daß der Werkdirektor sich überhaupt entfernen konnte. Die Belegschaft forderte vom Betriebsrat, gegen die Provokation bei der Werkdirektion in Dresden vorstellig zu werden.

Dieser Vorgang ist ein weiterer Beweis dafür, daß sich die Werkdirektoren bei der Reichsbahnverwaltung stark fühlen und den Glauben haben, hungrige Arbeiter mit Drohungen einschüchtern zu können.

zu können. Dieses Mal haben sie aber erfahren müssen, daß der Langmut der Eisenbahner auch ein Ende finden kann. Wir fragen vor aller Öffentlichkeit, ob die Reichsbahnverwaltung mit dem Vorgehen des Werkdirektors König einverstanden ist.

Sollt Frau Musik in Ehren

Vom Chordirigenten M. Keuling wird uns geschrieben: Eine Mahnung im Interesse unserer Sängerbundsbeteiligungen, insbesondere aber im Hinblick auf die zurzeit sehr dürftige Beteiligung der Sänger an den Gesamtproben zu einer besinnlichen Leherprüfung von Seiten derer, die es angeht.

Darum, heraus, heraus, es ist nicht länger mehr Schlafenszeit! Darum, heraus, heraus, es ist nicht länger mehr Schlafenszeit! Darum, heraus, heraus, es ist nicht länger mehr Schlafenszeit!

Funkausstellung

Der Funktechnische Verein Magdeburg veranstaltet eine Funkausstellung in der Margaretenstraße in den Räumen von Kortes Bierhallen, die am Sonnabend 2 Uhr eröffnet wurde.

Es sprechen am Montag bei Korte Professor Esau (Zena) über Forschungen auf dem Kurzwellengebiet; am Dienstag im „Belvedere“ (Fürstentwall) Direktor Schlee von der Reichsfunkgesellschaft Berlin über drahtloses Nachrichtenwesen; am Mittwoch Direktor Jäger von der Rundfunk-G. Leipzig, am Donnerstag Diplomingenieur Hühnerbein im Vortragshaus des Ausstellungsgeländes und am Freitag Professor Biggic (Nöthen) bei Korte über Widerstandsverjärkung.

Wir sind zu billig!

Gewisse Kreise sind gegenwärtig bemüht, lebhaft Stimmung für eine Ausnahme-Besteuerung der sogenannten Filialbetriebe zu machen, das heißt für solche Firmen, die ein Netz von zentral geleiteten Einzelgeschäften im Deutschen Reiche unterhalten.

Worauf ist dieser Erfolg zurückzuführen? Auf Billigkeit und Qualität. Selbstverständlich ist ein Großbetrieb, der im großen produziert und einkauft und dessen Generalunkosten sich auf eine große Anzahl von Einzelgeschäften (130 Verkaufsstellen) verteilen, besonders leistungsfähig und preiswert.

Diese durch wirtschaftliche Tüchtigkeit errungene Ueberlegenheit soll jetzt zum Schaden des Konsumenten vom Fiskus durch Ausnahme-Steuern vernichtet werden.

Noch ist das letzte Wort nicht gesprochen. Aber die große Masse der Konsumenten kann schon aus dem bloßen Gedanken einer Ausnahme-Besteuerung gegen Filialbetriebe erkennen, wo die wahre Leistungsfähigkeit liegt und wo ihre Interessen am besten aufgehoben sind.



Unverwundlich Conrads Tack & Cie. AG. Burg b. M.

Verkaufsstelle Conrad Tack & Cie., G. m. b. H. Magdeburg Alter Markt 11. Fernsprecher 5215.

Schwarzweißrot unter dem Hammer

Das ist ein Mißgeschick der monarchistischen Fahne, das ihr dieser Tage passieren mußte: der Auktionator kam und berechnete die Fahnen...

Eine Sitzung der Stadtverordneten findet am Donnerstag den 1. Dezember, 16.15 Uhr, im Althändler Nathausje statt. Die Tagesordnung enthält u. a.: Pfästierung des Bürgersteigs...

Zammelschule Althalt. Am Mittwoch den 30. November findet in der Aula des König-Wilhelm-Gymnasiums, Gassenbergstraße, eine Elternbesprechung statt...

Arbeitsgemeinschaft für das graphische Gewerbe. Am Dienstag den 29. November, 19.30 Uhr, spricht in der Aula der Augustapfule, Lippemannstraße, der bekannte Typiker und Arbeiterdichter Bruno Schönian über...

Sam Wobemannmarkt. Die Sonne hat den Schnee vom Anfang der Woche beseitigt. Dafür ist viel Wasser auf Straßen und Plätzen...

Unterhaltungsabend im Kloster St. Augustini. Ein blinder Künstler hatte sich für den 3. Unterhaltungsabend für die Insassen des Klosters St. Augustini zur Verfügung gestellt...

Sozialdemokratische Partei

Bezirk Subenburg. Am Mittwoch abend 8 Uhr bei Zahnenlampf Sitzung der Obmänner und Zeitungsträgerinnen.

Arbeiterkulturfest. Am Montag den 5. Dezember, 20 Uhr, findet im „Anhaltiner Hof“, Braunschweigstraße, eine Delegierten-Versammlung statt...

Verkaufszeit an Sonntagen vor Weihnachten. In den Sonntagen den 11. und 18. Dezember ist in allen Zweigen des Handelsgewerbes das Öffnen der Verkaufsläden...

Auszahlung der Militärrenten bei der Post. Ein Teil der Militärenten (Militär-Versorgungsgebühren) wird allmonatlich, erstmalig am 29. November, bei der Postamt 4, S i t e m a n n - s t r a ß e, gezahlt...

Freistellung der Viehhändler für die Viehsuchen-Beiträge. Gemäß § 5 der Verfassung über das Verfahren bei der Ausbreitung der Viehsuchen-Entschädigungsbeiträge vom 24. August 1912 werden die Läden über die Pferdes, Rindvieh- und Schafbestand im Jahre 1926 ab Montag den 28. November 1927 im Gesundheitsamt (altes Rathaus, Zimmer 37) 14 Tage lang öffentlich ausgelegt...

Unfälle bei der Arbeit. Der Kesselschmied Otto M., Dudenborfer Straße 66, und der Arbeiter Heinrich Sch., Knochenhauerufer 71, rutschten auf ihrer Arbeitsstätte beim Transport eines Balkens Holzwaage aus...

Unfalltäter gefasst. Der Arbeiter Edmund D., wohnhaft in Köper, fiel am Freitag auf seiner Arbeitsstätte vom einem Stapel Holz. Er erlitt innere Verletzungen und mußte dem Krankenhaus Althalt zugewiesen werden...

Wichtiger Zeuge gefasst. Am 16. April 1927 gegen 10.30 Uhr ereignete sich in der Nähe des Hapfelbachplatzes vor der Polizeiammerlunt Hapfelbachplatz ein Unglücksfall. Zeuge dieses Unfalls war eine jüngere männliche Person, die mit einem Handwagen an der Unfallstelle vorbeifuhr...

Gehten wurden am 22. November gegen 17.15 von einem Handwagen vor dem hiesigen Hauptbahnhof, an Radioapparate Telefunken mit drei Röhren, Sachdienliche gaben erhielt der Polizeipräsident, Kriminalabteilungsstelle, Neue Urichstraße 2, Zimmer 14.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold

Abteilung Subenburg. 1., 2., 3. und 4. Sonderschaft (1. Abteilung Sonntag ab 4 Uhr, 2. Abteilung gemäßigtes Besinnenfest mit 2. Abteilung Wilhelmshöhe, Die Abteilung übernahm am Sonntag Saalhof der Gewerkschaft-Versammlung. Auftreten pünktlich 9.30 Uhr an Kirche. Die Eintrittskarten zum 4. Dezember müssen bis spätestens Donnerstag abgerechnet werden.

Freigeistige Arbeitsgemeinschaft

Die fernelle Not der Erwachsenen. Ueber dieses Thema hat Dr. Fodann (Berlin) am Montag den 28. November, 20 Uhr, in den „Althändler Bürgerfäden“ gesprochen. Eintritt 30 Pf.

Theater, Konzerte, Vorträge

Geographische Gesellschaft. Vortrag Prof. Dr. Tomaszewski (Wien): „Seine heutige Landschaft und seine alte Kultur“ am 1. Dezember 20 Uhr, im Festsaal der Luisenschule. Eintrittspreise n. Kartenerwerb 1. Anschlag 2. Anschlag 3. Anschlag...

Sport und Spiel

Nichte Alle Neukaft. Genossen, beachtet unsere Veranstaltung am 2. abend in der „Wibbelma“. Bringt Gäste mit. Sonntag 1.30 Uhr treffen die Weikämpfer zum Hallensportfest an der Fichteste. Samstags Weikämpfer sind verpflichtet, an dem Turnier am Nachmittag teilzunehmen...

Bereinskalender

Bird nur gegen Vorausbezahlung, die Stelle 50 Pfennig, aufgenommen Arbeitsgemeinschaft für das graphische Gewerbe. Am 29. November 19.30 Uhr in der Augustapfule, Lippemannstraße, Vortrag des Typikers Bruno Schönian über: Der Werkstätte und die moderne Arbeiterliteratur...

Briefkasten

W. B., Südbot. Wir planen eine Umgestaltung des Stellungswesens und hoffen dabei in nächster Zeit auch Wünsche berücksichtigen zu können.

Wasserstände

Table with columns: Elbe, Müritzer See, Havel, etc. and rows for various locations like Himbura, Brandeis, Berlin, etc. with water levels and changes.

Wettervorhersage

Ausfichten für Sonntag: Bis auf Vorgrunnebel ziemlich und lagerbar mild, vielfach Nachfröste.

Wintersportwetter aus dem S...

Table with columns: Ort, Wetter, Temperatur, Schneedecke, Schneefall, Beschaffenheit, Sportmöglichkeit. Lists locations like Broden, Schierke, Braunsdorf, etc.

Advertisement for Reichel Essenz. Image of a man holding a glass. Text: Es macht Freude. Wenn Sie sich Ihre Lüste mit Reichel-Essenz leicht bereiten. Die Sache ist einfach und bringt hohe Empfinden...

Advertisement for Legal. Image of a man carrying a large bottle. Text: Bei Glatz, Leipzig, Chemnitz, Bismarck, Sprem, Götze, Erbsenbohnen. Legal schenkt die Herrschaft aus!

Advertisement for PELZ and MUNDLOS. PELZ: Nur eigene Herstellung! -Mäntel 150.-, -Jacken 75.-, -Futter 35.-. MUNDLOS: Nähmaschinen. Hausalt - Gewerbe - Industrie.

Magdeburger Angelegenheiten

Der Dank des Vaterlandes ist euch gewiß!

Allen, denen der Krieg Wunden schlug, war mit diesem Versprechen die Aussicht auf angemessene Verpflegung eröffnet. Alle hofften auf Erfüllung dieses Versprechens, glaubten, daß eine Nation ihre Kriegssopfer wirtschaftlich sichern wird.

Im Gesetz vom 8. Dezember 1923 ist gesagt: Bestimmungen aus andern Gesetzen über die fristlose Entlassung bleiben unberührt. Was pfiffige Juristen aus dieser Bestimmung machen möchten, soll kurz gesagt werden.

Da es meistens nicht gelingt, unter Bezugnahme auf § 123 einen Schwerbeschädigten fristlos zu entlassen, wird jetzt eben § 124 der Gewerbeordnung herangezogen, weil ja der Schwerbeschädigte eine längere als 14-tägige, nämlich die durch Gesetz festgelegte 4wöchige Kündigungsfrist hat.

Auf diese Weise glaubt man den besonderen Kündigungsanspruch des Schwerbeschädigten ausüben zu können. Und auch hier finden sich Juristen, die der Auffassung sind, zur Verletzung an einen andern Arbeitsplatz oder Kürzung übervertraglicher Vergütung bedürfe es nicht der Zustimmung der Hauptfürsorgestelle.

Am selben Abend erhielt J. nämlich ein Schreiben, worin ihm mitgeteilt wurde, daß sein Anstellungsverhältnis zur Kammerlichtspiele-G. m. b. H., aufgelöst wird.

Das tat J. nicht, sondern er klagte mit Hilfe des Deutschen Musikerverbandes beim Arbeitsgericht. Dieses entschied, daß das Schwerbeschädigtengesetz nicht nur den Schwerbeschädigten gegen Entlassungen überkaufte, sondern vielmehr auch gegen Kündigungen schützen soll.

Die Beklagte hätte auch zu dieser Kündigung der Zustimmung der Hauptfürsorgestelle bedurft. Da diese aber nicht vorlag, war antragsgemäß die Beklagte zu verurteilen, den geforderten Differenzbetrag an den Kläger zu bezahlen.

Schwer ist der Dank des Vaterlandes aus dem in erster Linie die Unternehmer ihren schwerbeschädigten Arbeitnehmern gegenüber wirklich abzutragen, verpflichtet wären.

Tätigkeit der städtischen Tuberkulosefürsorgestelle

Im Oktober wurden in der Tuberkulosefürsorgestelle 883 Personen untersucht (zum erstenmal 107 Männer, 117 Frauen, 67 Kinder, wiederholt 151 Männer, 203 Frauen, 158 Kinder). Außerdem wurden vorgenommene Röntgenuntersuchungen bei Erwachsenen 642, bei Kindern 194, Sputum-Untersuchungen 86.

Von den im Oktober untersuchten Personen waren gegen Krankheit versichert 591, und zwar bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse 163, bei den Betriebskrankenkassen 50, bei der Krankenkasse der Stadt Magdeburg 11, bei der Kaufmännischen Krankenkasse 26.

Wie Ladendiebstehinnen „arbeiten“

Tricks und Abwehr

Nirgendwo wird mehr gestohlen als in Warenhäusern und Läden. Wer erinnert sich nicht des großen Prozesses gegen Frau Müller und Genossen? Gäng doch die Kunstfertigkeit dieser Frau so weit, eine komplette Heiratsausstattung zusammenzusetzen, womit sie jederzeit in ihren Kreisen den „Reisord“ aufstellte, der in der Kriminalgeschichte einzig dastehen dürfte.

Wie ist das aber nur möglich? wird man sich fragen. Wenn man bedenkt, unter welcher schweren Bedingungen das oft lohnende Handwerk ausgeübt wird, so muß man die Routine dieser Leute geradezu bewundern, die es meisterhaft verstanden, sich den stets kontrollierenden Blicken der Verkäuferinnen in allen Situationen zu entziehen.



Ladendiebin mit ihrem Fuß stehend.

beobachten. Durch die Anbringung von Spiegeln wurde ebenfalls die Bewegungsfreiheit der Diebstahle gehemmt, was schon manchen „Verufsmäßigen“ zum „Verufswechsel“ bewegen haben mag. Das verhinderte aber trotzdem nicht die Zunahme der Gelegenheits- und krankhaften Diebstehinnen.

Die Heberführung dieser Diebin erfolgte durch berichsärzte Beobachtung. Als sie wieder einmal „einkaufte“, sah man, wie sie eine Bluse entwendete. Man ließ sie laufen und stellte nach ihrem Weggang fest, welches Stiefel die beschwundene Bluse hatte.

Luffallenderweise trifft man beim Ladendiebstahl fast ausschließlich — mit wenigen Ausnahmen — nur das weibliche Geschlecht. Es handelt sich hier meist um eitle, aber schwache Frauen, die nur zu leicht der Veruchung unterliegen.

nehmung, daß diese Frau Strümpfe trug, die vorn abgeschnitten waren, so daß die Fußzehen frei lagen, das machte itzig. Man untersuchte weiter, und siehe, das gefuchte kostbare Diebsgut fand sich unter dem Rock in einer verpreizten Tasche wieder, in die es die Diebin fallen ließ.

Eine besonders „schlaue“ Diebin ließ sich als Verkäuferin in einem Warenhaus anstellen. Sie mußte sich ihre Entlohnung durch einen Geschäftsbetreffenden gefallen lassen, als sie verurteilt, einige Seidenkleider, die sie zwischen den Wandungen einer Thermostraße untergebracht hatte, herauszuschmuggeln.

Mit besonderer Dreistigkeit arbeitete eine „vornehm“ gekleidete Dame, die sich in einem Juwelierladen kostbare Ringe zur „Auswahl“ vorlegen ließ, als gerade ein „Bettler“ den Laden betrat und um eine Gabe bat.



Der „Bettler“ und die vornehme „Dame“.

Der „Bettler“ und die vornehme „Dame“ war. Sein Komplize, der vor ihm den Laden betrat, ließ ein Schmuckstück zur Erde fallen, während der andre inzwischen mit nebenstehenden Fragen im Laden herumstand, mit dem Wachstum auf das Schmuckstück trat und dann den Laden verließ.

Mißgeschicke solcher Art machten die Diebe noch vorsichtiger. So „arbeiteten“ andre auf folgende Weise: Betrat einer der Diebe den Laden, so drückte er sofort Wachs unter die Schmalleiste, die gewöhnlich um den Ladentisch läuft.



Ein Leimrutensänger.

geworden, legen die Juweliere niemals viele Kostbarkeiten ihren Kunden zur Auswahl vor, da sie nie wissen, durch welche Tricks man sie überlistet. Findet der Kunde nichts „Passendes“, so wird das ihm Vorgelegte wieder weggenommen, und ihm eine andre, stets keine und überflüssige Kollektion zur Auswahl hingelegt.

sich heute von medizinischer Seite nicht mehr nur darauf, die ausgebrochenen Verursachungen zu heilen, sondern vorzubeugen durch Beratungen Gefährdeter.

In den Monaten Juli bis Oktober hat die städtische Beratungsstelle für gewerbliche Erkrankungen 85 Untersuchungen (83 Männer, 2 Frauen) ausgeführt, und zwar in 8 Fällen bei Verdacht auf Bleihädigung, in 70 Fällen bei Verdacht auf Schädigung durch giftige Gase (Schwefel-Dioxyd), in zwei Fällen bei Verdacht auf Schädigung durch Kälteeinwirkung, in je einem Falle bei Verdacht auf Schädigung durch Zement und Terpentiner (Hautausschlag), in je einem Falle bei Verdacht auf Viehstieber (Zirkulärschädigung) und Arsenhädigung, in einem Falle bei Verdacht auf Schädigung durch Tätigkeit in einer Fellhandlung.

Von den 85 Kranken wurden 8 von der Allgemeinen Ortskrankenkasse überwiesen, 6 vom behandelnden Arzte, 1 von der Tuberkulosefürsorge, 70 vom Wasserwerk.

Im Interesse aller Arbeiter, die in gesundheitsgefährlichen Betrieben beschäftigt sind, liegt es, die Beratungsstelle aufzufinden, wenn sie glauben, daß eine Gesundheitsförderung möglich ist.

Autohilfe auf der Landstraße

Vom Mitteleuropäischen Motorwagenverein, G. V., dem Reichsverband der Automobilindustrie G. V. und dem Deutschen Automobil-Händlerverband G. V., ist zur Durchführung einer Landstraßen-Gilfsorganisation für Kraftfahrzeuge auf rein gemeinnütziger Grundlage die Autohilfe, G. m. b. H., gegründet worden. Die Gesellschaft geht bei der Durchführung der Organisation von dem Gedanken aus, daß der Kraftfahrer bei einem Unglücksfall usw. in der Lage sein muß, sofort durch den nächsten Fernsprecher eine Hilfsstation anzurufen, durch die ihm die erforderliche Hilfe gebracht wird.

Die der „Amtliche Preussische Pressebericht“ mitteilt, hat der preussische Minister des Innern alle Polizeibehörden in einem Rundschreiben ersucht, im Interesse der Verkehrsbelebung das gemeinnützigen Unternehmen zu unterstützen. Es bestehen keine Bedenken, wenn bei Unglücksfällen mit Kraftfahrzeugen usw. zur Benachrichtigung der nächstliegenden Hilfsstationen die Fernsprecher der Landstraßen-Dienststellen und der staatlichen Polizeiwachen in den Orten benützt werden, in denen Postämter nicht vorhanden oder von der Straße weit abgelegen sind.

Berufsrankheiten in Magdeburg

Der einzige Beschäftigte der Schichten des Volkes ist die Arbeitskraft. Sie nach jeder Seite zu schützen, ist die Aufgabe der sozialistischen Arbeiterbewegung. Für den Schutz jener Arbeiter, deren Gesundheit durch ihre Beschäftigung besonders gefährdet ist — wie z. B. in der chemischen Industrie — haben sich die Gewerkschaften nach besten Kräften eingesetzt. Eine richtige Gesundheitsvorsicht ist entstanden: die Gewerkschaften. Eine bewußte Einrichtung auf diesem Gebiete ist in Magdeburg vor der Stadtverwaltung vor einigen Monaten eingerichtet worden: die Beratungsstelle für gewerbliche Erkrankungen. Man beschrankt

Gandinnen müssen Sie schon jetzt kaufen!

Wir bringen schon jetzt eine große Auswahl schöner Stücke in allen Qualitäten zu billigen Weihnachtspreisen!

Einige Beispiele:

Künstler-Gardinen	18.75	16.-	9.75	7.50	2.60	Halbstores	19.50	14.50	11.50	7.-	4.-	1.75
Madras-Garnituren	16.75	13.-	11.-	6.50	3.75	Dekorationen	52.-	22.50	16.50	14.50	10.50	
Diwan-u.Tischdecken	30.-	19.75	8.75	5.75	4.75	Spannstoffe	3.50	2.25	1.75	1.50	1.10	

Methner / Vertrieb von Erzeugnissen sächs. Gardinen-Fabriken Sg. Methner & Co.

Breiter Weg 24
Ecke Berliner Strasse

Mannheimer

macht

Maßkleidung

Breiter Weg
120, I.
Nur wirkliche
Maßarbeit hält
dauernd Fassion.

Lederausschnitt

sämtl. Schuhmacher-Bedarfsartikel,
Fitzunternah- und Einlegesohlen,
Gummiabsätze, Senkel, Schuhputz-
mittel und Pantoffelhölzer

Carl Julius Braun

Magdb.-Buckau (Schönebeck-
straße 18)

Mutti, Mutti!
Vom Weihnachtsmann
ein Bilderbuch!



Große Auswahl!

in allen Preislagen, von 25 Pf. an
finden Sie in unsern unübertrieben
reichen Beständen.

Besuchen Sie uns rechtzeitig.
Auch Sie sollen kaufen können!

Buchhandlung Volksstimme

Leder
Meyer Michaelis
Grosse Marktstrasse 16.

Lungenkranke

trinkt Apoth. v. Löhmanns Pulver-
Tee oder Sirup (auch in Pillen) bei Husten,
Heiserkeit, Bronchialkat. Prof. Dr. K.
schreibt: Schon nach wenigen Tagen
trat Besserung ein, Nachschweiß hört auf,
Appetit, Gewicht, Heunden haben sich
in den Apotheken, bestimmt in der Kaiser
Apothek, Große Dörsdorfer Straße Nr. 217.

Riebels Spitzkugeln

fehlen auf keinem
Weihnachtstisch!

In Qualität
und Geschmack un-
erreicht!

Lebkuchen und Baumbehang

in allen Preislagen
ff. Konfitüren und Schokoladen

Rein Marzipan-Torten
-Herzen, -Früchte usw.

Makronen täglich frisch!

R. Riebel & Sohn

Lebkuchen-,
Konfitüren- und
Bonbon-Fabrik

Ueberzeugen Sie sich von
der Größe unserer Auswahl!

Klein-Verkauf Schreibbogen 7

Widbekannt reell und billig sind meine
NEUEN GÄNSEFEDERN

wie von der Gans gerast, mit allen Dämmen, doppelt gezeit
ragt, direkt ab Fabrik 2.50, die beste Qualität 3.50,
nur keine Federn unfertige Halbdaunen 5.00, 4. Daunen
6.75, 7.50, Werch, gerst. Federn u. Daun. 4.00 u. 3.00,
hochprima 5.75, allerbeste 7.50, u. Golddaunen 9.00 und
10.50. Nur reelle, handfreie Ware Garantie. Nachnahme-
Versand ab 1 Pfund kostenlos. Nichtgefallendes nehme zurück.

Fritz Rauer, Gänsemäst- u. Bettfedernfabrik
Neutrotzin 50 (Oderbruch), gegr. 1906

Textbücher empfiehlt Buchhdlg. Volksstimme

Bei elektrischen Installationen
Willi Denkwitz holen
Reiterstraße 17. Fernsprecher 8145.

Anerkannt beste Bezugsquelle für
billige böhmische Bettfedern!

1 Pfund grau, gute
geschliff. Bettfedern
80 J. bessere Qualität
1 A. halbweiße, Hau-
mige 1.4 20 u. 1.4 40;
weiße Baumige, ge-
schliffene 1.4 70, 2. A.
2.4 50, 3. A.; feinste,
geschliffene Halb-
baum-Herrschaftsfedern 4. A. 5. A. 6. A. Halbmetze
Daunen 5. A. weiße 7. A. hochfeine 10. A. - Ver-
sand jeder beliebigen Menge kostenfrei gegen
Nachnahme von 10 Pf. an franko. Umtausch
gestattet oder Geld zurück.
Winter und Preisliste kostenlos.
S. Benisch, Bettfedernwerk in Prag XII (Böhm.)



8 ung!
Von heute ab täglich:
prima frisches
**Roßfleisch, Gehacktes,
Sauerbraten, Klöße,
Knoblauchwurst usw.**
Roßschlachtereier Martin Schatz Gardelegen,
Burgstraße 192. Telefon 91.

Gizeh
ZIGARETTENPAPIER
Köln am Rhein, Kyffhäuser-Strasse Nr. 25

ÖFEN-HERDE
Spiegel: GIESAU Stephans-
brücke 10. brücke 2.

Leder-Ausschnitt
Groupons und Häften
Gust. Hoffmeister, Bräuterei-
straße 21.
Burg. Ihre Bild als Weihnachtsgeschenk
bereitet die größte Freude!
Atelier Wetziges, Oberstraße 38, liefert
Vergrößerungen von 7.50 Pf. an
Postkarten von 4.50 Pf. an
Aufträge schon jetzt erbeten

Weihnachtsbitte
der Weißerischen Anstalten
in Magdeburg-Gröden.
Wenn der Weihnacht heilige Zeiten
sich uns nahen im Jahresgang,
dürfen wir aufs neue lären
unsern Götterns Überflang,
Das euch von achtundert Armen,
Kranken, Krüppeln, Seelen sagt,
Daf ihr freundliches Erbarmen
Wern in ihre Trübsal tragt.
Laf die Herzen euch erreden,
Wie es Jahr um Jahr geschahn,
Bluten einen Tisch zu decken,
Der sie Weihnachtstrost läst sehn.
Warte, herbe Schicksalslasten
Drücken unser Vaterland:
Duch die Liebe mag nicht zarten,
Und sie leitet Herz und Hand.
Darum laßt euch herzlich bitten
Auch in diesem jähren Jahr,
Vor der Liebe Segensbrücken
Sich das Dunkel licht und klar.
Unter ihren Strahlen wenden
Sich des Lebens Ungemach.
Allen Segen, den ihr jendet,
Den vergilt Gott tausendfach.
Freundliche Liebesgaben in bar malle
man auf das Postkonto der Weißer-
schen Anstalten (Magdeb. 1409) einzahlen,
Gegen n. Lebensm. an d. Bureau senden

Sonderpreise

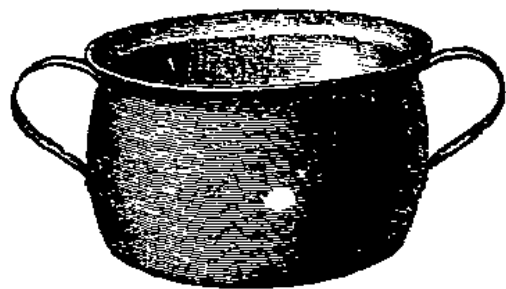
für

2 Waggon Emaile

vom 28. November bis 3. Dezember

Weißer Emaille

- Kaffeekannen 2-2 1/2 Liter Stüd 80
- Kaffeekannen 3-3 1/2 Liter Stüd 90
- Kaffeekannen 4-4 1/2 Liter Stüd 1.25
- Sand-Seife-Soda-Konsol Formst. 1.95
- Durchschläge verschiedene Größen bis 175 95
- Leuchter Stüd 50
- Thüringer Essenräger Eimerform 1.60
- Fenster-eimer 1.95
- Schmalzsaaten 34 Zentimeter 1.45
- Schmalzsaaten 31 Zentimeter 1.90
- Toiletteimer mit Schieberdeckel 3.95
- Spucknapf 21 Zentimeter 80
- Seifennapf verschiedene Sorten 45
- Wassermaß 2 Liter 68
- Mülleimer mit Ausguss und Deckel 4.95
- Kehrschaufel 75
- Nachtgeschirr groß 75
- Trichter in bis 7 cm Stüd 30 bis 30
- Schöpfkelle Stüd 45
- Milchkübel Stüd 45
- Reißen Stüd 95
- Kaffeeflasche 1 Liter 95
- Etagen-Essenträger 3.95
- Stechbecken mit Stiel 3.95

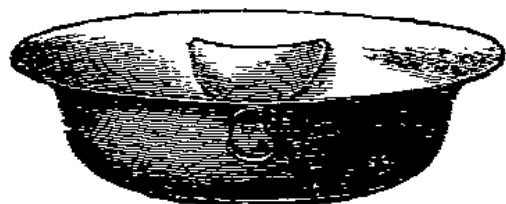


Kochtöpfe 22x24 cm Stüd 90

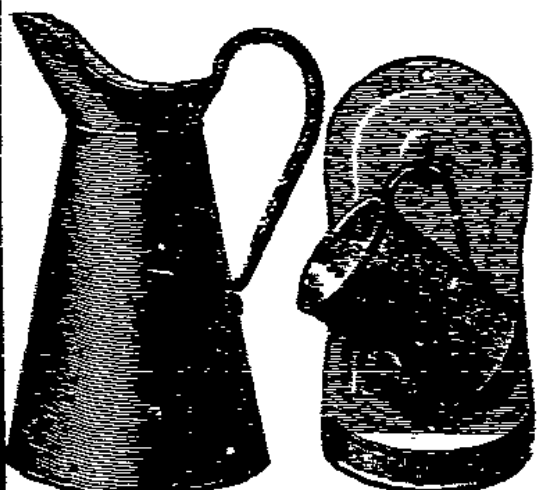


Emaille-Eimer

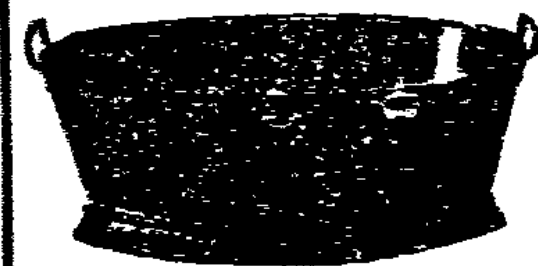
- grundgeprägt 28 cm Stüd 75
- spezialgrün 27 cm Stüd 95
- Stahlgrün 28 cm Stüd 1.20
- Braun/grün 27 cm Stüd 1.58
- Reinblau weiß 27 cm Stüd 1.68
- weiß mit Reibbeton 27 cm Stüd 2.50



Wuschbecken 27 cm, in 1 Serie-napf 80



Wasserkanne 95, Konsol aus Holz 95



Ovale Wannen 250 7.95 6.75 2.75 1.95 3.95

Stahlgraue Emaille

- Waschtöpfe Gr. 32 34 36 38 40 42cm Fr. 2.95 3.45 3.95 4.95 5.50 6.95
- Teigschüsseln Gr. 34 36 38 40 42 44cm Fr. 1.45 1.95 2.95 3.25 3.60 3.95
- Bratpfannen Gr. 24 26 28 30 32 34cm Fr. 1.45 1.95 2.60 2.95 3.75 3.95
- Kartoffeldämpfer 2.95 3.30 3.95 4.75
- Schmortöpfe 72 85 95 1.2 1.45 1.85 2.25
- Kasserollen 50 75 95 1.00 1.25 1.50
- Eiertiegel 39 45 50 66 75

Fußwanne

mit jepten Seifen, grau Stüd 95

la. Emaille

- mit Dekor Netzmasse
- Chamottöpfe 1.45
- Waschbecken 65
- Milchkübel mit Ausguss 85
- Kasserollen 95
- Wasserkessel gebrannt 4.40
- Kaffeekannen 2.25
- Durchschläge 1.35
- Pfannen 75
- Sand-Seife-Soda-Konsol 4.80
- Kehrschaufel 1.95
- Festflanzblech 4.80
- Wannen mit Holz 2.25
- Eimer gebrannt 4.50

Neugenaßgabe nachgeheßen

Emaille-Teller

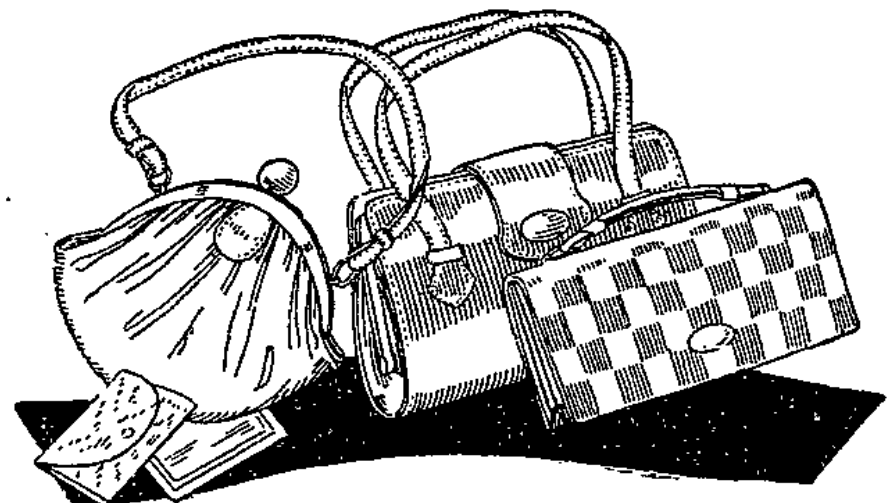
- 25
- Kehrschaufeln groß 50
- Tablets eckig und oval 95
- Reißen in 1 Deckel 50
- Wasserkannen 2.95
- Waschbecken mit Ausguss 1.95
- Wasserkessel 2.30 bis 2.30
- Schälbecken 85
- Kaffeeflaschen 85
- Küchenschüssel 1.95

Wolf Seelenfreund

Zweiggeschäfte:
 Salsburg, Kalksteinstr. 11a
 Rudau, Schönebecker Str. 29/30
 Albstadt, Jahnstraße 47
 Schönebeck, Markt 2

Hauptgeschäft:
Breiter Weg 66

Zweiggeschäfte:
 Salsburg, Kalksteinstr. 11a
 Rudau, Schönebecker Str. 29/30
 Albstadt, Jahnstraße 47
 Schönebeck, Markt 2



Damentaschen

neue aparte Muster

Geldtaschen / Brieffaschen / Zigarrentaschen
 Schreibmappen / Aktentaschen
 Taschenbügel zur Selbstanfertigung von Taschen

Louis Behme
 Breitenweg 16
 Ecke Bärstr.

Magdeburg Fernsprecher 7150



Musikinstrumente
 wie Violinen, Mandolinen, Lauten, Gitarren, Harmonikas, Zithern, Trommeln, Flöten usw., Saiten und alle Zubehörteile
 kaufen Sie bequem, billig und bei leichtester Zahlungsabfuhr im
Wi-h-e ms ädter Musikhaus
 Joh. Gnossa
 Große Diesdorfer Straße Nr. 11
 Alle Reparaturen sachmännlich in eig. Werkst.

Haben Sie Stoff?
 Ich fertige Ihnen einen mod. Anzug oder Mantel nach genommenem Maß mit allen Zutaten für wirklich gute Arbeit.
 Sämtl. Sachen werden auf rein Wolle mit nicht durchfärbendem Rohhaar verarbeitet.
Erich Kosmala
 Breiter Weg 80/80 Tel: 5048

Rühnes Schuhmacherei
 Blaube-straße 17
 werden Ihre Schuhe gut und preiswert repariert. Au-Sohlen und Ab-Sohle tauschen werden.
 Tel: 75

Möbel
 in guter Ausführung, auf den Sie verlassen können.
Wih. Eberl
 2. Hiermeister
 Grünemannstr. 2 u. 11
 Tel: 1 Weg: 184

Puppenwagen-Verdecke werden sauber, schnell u. billig neu überzogen und gefüttert.
Eggert, Langer Weg 70, II
 Annahme v. Bestellungen nur noch bis 1. Dezbr



Das Weihnachtsgeschäft

wird auch in diesem Jahre für den Kaufmann gewinnbringend sein, wenn er durch Ankündigungen in der Tagespresse die Öffentlichkeit auf seine Waren aufmerksam macht.
 Es ist ein Irrtum, anzunehmen, daß man durch Verzicht auf jede Zeitungsreklame Geld sparen könnte. Der Geschäftsmann, der so handelt, wird nur die Wahrnehmung machen, daß die inserierende Konkurrenz ihm die Kundschaft wegzieht.

Für Ankündigung von Weihnachtsangeboten ist unsere „Volksstimme“ sehr gut geeignet, denn sie ist ein hochgeschätzter Freund und Berater in vielen tausend Familien

Werbewoche für Deutschen Schmuck

vom 27. Novbr. bis 3. Dezember

Der Schmuck hob schon im grauen Altertum das Ansehen
Darum: Trage Schmuck, Du gewinnst!

Die nebenstehenden Fachgeschäfte mit dem Reichsverbandszeichen Deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede bringen reiche Auswahl neuester Schöpfungen der Deutschen Gold- und Silberschmiedekunst!

Fr. O. Albrecht, Jakobstraße 46
Hermann Cohn, Jakobstraße 50
Chevalier Nachf., Breiter Weg 28
Ferdinand Franz, Berliner Straße 33
Erwin Fritsch, Leiterstraße 1b
Ernst Henschke, Biederitz
Willi Heinecke, Tischlerbrücke 13
Paul Hesse, Breiter Weg 64
Hübners Wwe, Inh. Geschw. Hübner,
Breiter Weg 129
Kniese, Breiter Weg 195



Walter Heiler, Halberstädter Straße 51
R. Köhler, Lübecker Straße 15
Karl Lucke, Tischlerbrücke 8
Robert Lucke, Tischlerbrücke 30
Alfred Sängler, Kölner Straße 17
Max Sasse, Goldschmiedebrücke 7
F. Tjemann, Dreienbrelstraße 3
Tjemann & Co., Himmelreichstraße
Karl Träbert, Lübecker Straße 34
Ad. Reble, Himmelreichstraße 6/8
A. Kempfe Nachf., Berliner Straße 33

Beachten Sie die Auslagen der angeführten Fachgeschäfte!

DEULIG PALAST

Sonntags besucht man die führende Filmbühne

Das Urteil des Publikums entscheidet!

Tausende haben sich überzeugt, daß nur wir allein den berühmten großen Film **Napoleon Bonaparte** zeigen.

Regie: Abel Gance
Hauptdarsteller:
Albert Dieudonné, Gina Manes, Nikolai Kohn, Susi Vernon und weitere 200 Solodarsteller in großen Rollen sowie Tausende von Statisten und 5000 Soldaten

Es ist der echte Napoleonfilm, von dem wir das alleinige Erstausführungsrecht für Magdeburg erworben haben

Nicht zu verwechseln mit dem in einem hiesigen Theater gezeigten französischen Film „Destinée“, den man erst in Deutschland auf „Napoleon Bonaparte“ umgetauft hat

Sonntags
Kasseneröffnung 2.30 Uhr

Das Theater der internat. Großfilme

Besuchen Sie Sonntag den neuesten **Mady-Christians-Großfilm Heimweh** mit **Mady Christians**

Witz, Dialekt - Vivio Pasanelli.
Das wunderbarste Spiel der Weltkrieger wird alle Herzen und Gemüter ergreifen.
Dieser Film ist ein wirkliches Erlebnis.

Feiner:
Ein großer humorist. Teil.
Kasseneröffnung 2.30 Uhr

FÜRSTENHOF THEATER

Sonntag 3.30 Uhr: Der große Erfolg **Sneewittchen und die 7 Zwerge**

Welsch. Märchen in 10 Bild u. Wörner Fänge: Geiswitzer Stadler u. a. Pierrot und Pierrette, Blättchen u. der Wolf; gr. Schlußbild: Erziehung des Christenkindes.
Ganz kleine Preise! Saal 35, Sperrs. 1 50, Sperrs. II 45, Urch.-Saal 75.-

Abendlich 8 1/2 Uhr:
Das aufsehenerregende Sensations-Schauspiel aus der Gegenwart von **Paul Wader**

Krone und Zepter

Glaire Rainer	Annelle Hennion	Mia Künniger
Hilde Naumann	Karl Matthes	Karl Wolfgang
Fritz Elstner	Theo Kurt	Hans Hauptmann
Hans Balbach	Theo Kurt	Fritz Hamann

Cent.-Erfolg a. Hofes-Theater (Verium) **Probleme aus der Gegenwart**
Ein fesselndes, spannendes Theaterstück! Ohne politisch oder parteilich zu werden. Schilderung entwirrt den Latenden (Plus den Berliner Preisjournale) **Sorauerfest** heute 11 bis 12 Uhr u. ab 2 1/2 Uhr ununterbrochen. Karten 7 Tage im voraus erhältlich (Tel. 2182).

Keine erhöhten Preise!

Parlophon-Beka-Columbia-Odeon-Sprechapparate und Schallplatten

stellen das Beste dar, was die Sprechmaschinenindustrie hervorbringt. In denkbar größter Auswahl stets im

Parlophonhaus **Silbermann**
Breiter Weg 10
Eig. Reparatur-Werkstatt mit elektr. Betrieb.

Sprechapparate in sehr großer Auswahl

Schallplatten

etwa 7000 Stück am Lager

Stets das Neueste!
Paul Schumann & Sohn
Breiter Weg 187
Telephon 7326
Gegründet 1889

Nach auswärts liefern wir die Veröffentlichungen des „Bücherkreises“

Monatlich eine Zeitschrift, vierjährlich ein wertvolles prächtiges Buch. Wöchentlich nur **25 Pfennig.**

Anfragen mit Postkarte an die **Buchhandlung Volksstimme**

Wilhelmstädterin!

Warum kaufen Sie Ihren Hut in der Stadt?

Berufen Sie es ruhig einmal bei mir, es ist kein Kleinigkeit. Für neu und alt, auch für Herz das gleiche Interresse.

Putzhaus Bothe, Annastraße 39
Ecke Volkstrasse.

Kammer-Lichtspiele

Nur noch Sonntag u. Montag
Das sensationellste Filmwerk des Jahres **Das Frauenhaus von Rio** nach dem Roman **Blüsch und Blümsowiski** von Robert Jacques.

Die Wunderquelle
Großreinemachen
2 neue tolle Grotesken
Kulturschau / Wochenschau
Beginn Sonntags 3 Uhr.

Kiefigs Lichtspiele im Zirkus

Wochentags nur 60 Pf.
Aha!

Unsere Besucher haben mit Begeisterung entschieden, daß unser neues großes, echtes transzendentes Revolutionsdrama **NAPOLEON** ein Meisterwerk ersten Ranges ist

Zur Aufklärung!
Jeden weiteren Angriff gegen uns von einem anderen hiesigen Lichtspieltheater beachten Sie nicht, da wir einen neuen erhellenden Napoleonfilm zeigen

Feiner:
Das Mädel mit dem dunkeln Punkt
Südtürkischer Jagderfolg.
Wochentags ab 5 Uhr, Sonntags ab 3 Uhr
Besichtigen Sie bitte das herrliche neue Programm heute bis Donnerstag nur

Zirkus-Lichtspiele.

Die Moderne

Naumann Nähmaschine

Bequeme Teilzahlung
Albert Osterwald, G. m. b. H. **Himmelreichstr. 23**

Billig und gut

auch auf Teilzahlung kaufen Sie

Waschmaschinen
Wringmaschinen
Nähmaschinen
Fahrräder u. Zubehör, Sprechapparate und Schallplatten beim Fachmann Lösschehotstraße 9/10, **Max Kralapp.**

Restaurant „Grüner Arm“
Gute Grillgerichte u. a. u. Kl. Steinerneierstr.
Am Sonntag vormittags 10 1/2 Uhr sowie jeden Mittwoch abends 8 1/2 Uhr u. Sonntag vormittags 10 1/2 Uhr
Gr. Preisfest
Sehr gute Preise
Eigenes Ladet ein zur Teilnahme
Wili Karsten

Möbel

Magdeburg
Dreienbrelstraße 4
Speise-, Herren- u. Schlafzimmer
Küchen
Einzelmöbel
Kleinförmige
Kinder-Möbel
Korbmöbel
Sofas - Chaiselongues

**Große Auswahl
Fabelhaft billig
Günstige Teilzahlungen**

Montag, Dienstag, Mittwoch ab 9 Uhr
Apffel
10 Pfund von 1.50 an
zu verkaufen
Friedrich Matthes,
Gärtner, Nikolaplatz 4

Chaiselongue

wie neu, 25 Mk.
Danzelbachstr. 3, II. Etage

Speise-, Herr- u. Schlafzimmer, Klagen, Tische, Stühle, Schränke u. m. m. m. billig, **Miedhardt, Spiegelstraße 2.**

Wenig get.

gibt noch ab
Frei Richtenberg,
Zimmermannstr. 10, II. Etage

Weibchen

und weiße Kanarien
Eitner, Lessingstr. 28.

6 geübte

Piaffava-Beherinnen

sofort gesucht.
Neustadt, Schmidtstraße 34.

Otto Bierhals, Bürstenfabrik

Neustadt, Schmidtstraße 34.

Standesamtliche Nachrichten.

Magdeburg-Altknab.
Todesfälle. 24. November. Elise geb. Dolg, Ehefrau des Kleinschmiedmeisters Otto Kling, 85 J., Schulmachersmeister Friedrich Bernede, 68 J., Edwina geb. End, Ehefrau des Lehrers a. D. Edward Wenzig, 70 J., 25. November. Eva geb. Werdnig, Ehefrau des Holzschlagersmeisters a. D. Anna Werdnig geb. Wenzig, 76 J., Honorarmatheser Otto Schulte, 62 J., Hans E. des Arbeiters Johannes Reiner aus Reuhlendensleben, 1 J., Verm. Oberbahnassistent a. D. Wilhelmine Irene geb. Scheider, 72 J., Wirtin Katharina geb. Müller aus Geysendorf, 24 J.

Magdeburg-Indau.
Todesfälle. 23. November. Privatmanns Witwe Anna Ritter geb. Stein, 79 J.

Magdeburg-Sudenburg.
Todesfälle. 24. November. Plätterin Karoline Watz, 65 J., Bureauhilfe Augustin Dreumann, 20 J., Ehefrau des Verwalters Gottfried Poppe Kathilde geb. Hahlweg, 77 J., Guitau, E. des Arbeiters Guitau Kramer, 1 J.

Magdeburg-Rentnadt.
Todesfälle. 26. November. Witwe des Gutsbesizers Rudolf Happer, Thetia geb. Eiche, 80 J., Telegraphenoberwerkmeister t. H. Heinrich Bodenstab, 65 J.

Hausflächter

gut, Wurmmacher, auch in Rumbachstr. 11 u. 3498 a. d. Volksstimme.

Städtisches Arbeitsamt

(Offenamt, Arbeitsnachw.).
Gesucht werden:
Bermittl.-Stelle f. d. Betteld.-Gewerbe.
6 ledige Groß- u. Klein-Stückschneider i. Alter bis zu 30 Jahren ihr hier und auswärts. Bestmögliche Abzahlung: 2 Maschinenstrickerei, 1 Handnäherin f. Handstücke, welche schon im Handausbetrieb gearbeitet hat. 1 Federhepperein, welche auf Kilschube eingestellt ist.
Bermittl.-Stelle für Handwirkerin
1 verheirat. jüng. Gutsgärtnerin f. Höhe Magdeburgs. Erziehung im Gemütsbau u. Partivstge Bedingung. Meldungen mit Ausweispaßer. Zimmer 14. Vermittlung kostenfrei. Ausweispaßer mitbringen. Rückporto beifügen.

Parkwirtschaft Vogelgesang

Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag
Kaffee-Konzert
Eintritt frei! Eintritt frei!
Die neue Glas-Veranda sowie sämtliche Partieräume sind durch Zentralheizung gut erwärmt.

Walhalla-Kabarett

Apfelstraße 12.

Nur noch einige Tage:
Das große November-Programm!
Heute 2 Vorstellungen
Nachmittags 4 Uhr.
Abends 8 Uhr.

Zu Weihnachten!

Schallplatten

mit den Schutzmarken

Grammophon

F. Kroenings Söhne
Breiter Weg 155

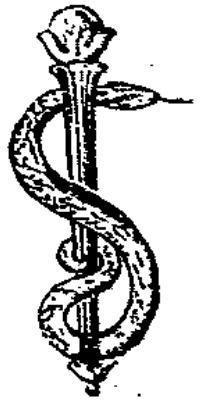
Nikotinarmer Lindwint

Zigarren zu 15, 20 und 30 Pfg.
Zigarillos zu 6, 8 und 10 Pfg.

Kenner finden keinen Unterschied zwischen diesen nikotinarmeren und nikotinvollhaltigen Zigarren!

Lindau & Winterfeld G. m. b. H.

Zigarrenfabrik Magdeburg



Sprech-Apparate

MARKE
"Grammophon"

In allen Preislagen
ebenso
Elektrigrammophone
und
Brunswick
Unübertroffen in der Tonwiedergabe!
Bei bequemsten Ratenzahlungen.
Reparaturen
nur sachmännisch bei billigster Berechnung.
Künstlerplatten und Tanzschlager
in größter Auswahl
Stets das Neueste auf Lager

Kaufen Sie nur im Fachgeschäft!
Müllers Sprechmaschinenhaus
Apfelstraße 6, Telefon 8812
Musikhaus Eldowo
Katharinenstraße 11

Konzerthaus

Heute Sonntag ab 4 Uhr
in beiden Sälen

Großer Gesellschaftsball

Im großen Saal
Doppel-Orchester

Im kleinen Saal
Original-Jazzband

HOZOPA

Heute Sonntag
nachmittag 4 Uhr
im bekanntlich gut geheizten Saale

Kaffee-Konzert

Hohenzollern-Park

Theater-Aufführung

Der Zwangsmieter

Spielleitung: Fritz Meißmann.

Abends 8 Uhr:

Familien-Abend

Konzert Kabarett-Vorträge

Damen: Anny Boese, Paula Meißmann, Herren: Fritz Meißmann, Willi Finke, Artur Schulze

Theater-Aufführung **Seemanns liebe**

Spielleitung: Fritz Meißmann
Eintritt einschliesslich Steuer 20 Pf.

Stadt-Theater

Sonntag, 27. November Anfang 15 Uhr
Weihnachts-Kinder-Vorstellung
Peterchens Mondfahrt
Märchenpiel in 7 Bildern v. G. v. Joffe mit Musik v. G. Schmidt
1930 - gegen 22 - 1. Abend

LA TRAVIATA

Oper in 3 Akten von G. Verdi
Montag 28. November 1930 - 21.15 - 5. Abd.
Der Herr seines Herzens
Schauspiel in 3 Akten von F. Haupt

Dienstag (9) Der Troubadour - Mittwoch 15 Uhr: Peterchens Mondfahrt; abends (7) La Traviata - Donnerstag 18 u. 20.15 Uhr: 2. Sockelkonzert Nr. 41-60, Schülerkonzert (9) Aufführung: Der Landbesitzer, Mädchenopern v. G. Grimm, Hetsch: Daniel u. Gretel - Sonnabend 15 Uhr: Peterchens Mondfahrt - abends (1) Don Giovanni (Don Juan) - Sonntag 11 Uhr: Deffentliche Konzertsprobe - 15 Uhr: Peterchens Mondfahrt abends (9) Der Troubadour

Montag, 5. Dezember, 1930, Uhr
5. Sinfonie-Konzert, Abteilung A
Leitung: General-Musikdirektor Walter Bedt
Solo: Professor Kallmann (Violin),
Erwanjow: Der Herrvogel, Erlanjsänger,
Hofrat: Sinfoniker, Erlanjsänger, -
Dirigent: Der Komponist - Besetzung:
Sinfonie Nr. 3 (Groschen)
Deffentlich. Konzertsprobe Sonntag, 4. Dezember, 11 Uhr

Wilhelm-Theater

Offene Vorstellungen
zu kleinen Preisen! (0.30 bis 2.90 Mk.)
Sonntag, 27. Novbr., Sonnabend, 3. Dezbr.,
Sonntag, 4. Dezember, Anfang 20 Uhr
Der große Erfolg!

Einbruch

Donnerstag den 1. Dezember, Auf. 20 Uhr
Krimin.-Großstück v. Roberts u. Landsberger
Einmaliger Inoffizier Abend
Joseph Blaut
mit neuen Paraden.
Spielplan

Montag, 29. November, Bühnen-Abd. (5)
Die Frau vom Meere
Dienstag, 30. November, Bühnen-Abd. (11)
3 Witzstücken
Mittwoch, 1. Dezember, Bühnen-Abd. (6)
Die Frau vom Meere
Freitag, 2. Dezember, Bühnen-Abd. (11)
Die Frau vom Meere

2. Sockelkonzert in der Stadthalle.
Donnerstag, 1. Dezember, 20 Uhr
Leitung: Gen.-Musikdirektor Walter Bedt
Solo: Käthe Henrich-Jordan (Sopran),
Loni Seiler (Sopran).
Aus nummerierte Plätze, Eintrittspreise
70 Pf., einschließlich Garderobe.
Eintrittskarten bei Heinrichshafen, Ver-
sehrersverein, „Sitzstühle“ u. Sockelbühne.

Auf Grund erschütternder Sittenschilderungen

Die Hölle der Jungfrauen

aus gewissen polnischen Pensionen und Erziehungs-
heimen erzählte der Roman der bekannten polnischen
Schriftstellerin **Gabriele Zapolska** unerhörtes
Aufsehen:

Enthüllungen aus polnischen Jungmädchenheimen.
Dieser Roman wurde verfilmt.

Ein äußerst realistisches Drama von blühenden jungen
Menschen, die im Zwielicht jener Anstalten verkommen,
deren Seelen erriren und deren heiligste Natur-
triebe - lobend wie das Leben selbst - im Zwang
und in der Unterdrückung erstickten.

Hauptrollen:
Werner Krauß, Elizza la Porta

Eröffnungstag **Dienstag, 29. Novbr., 4,30**, im
Ufa-Theater

Klosterberggarten

Das vornehme Familienlokal Magdeburgs
Inh.: **W. Ehrhardt**

Sonntag, im Kaffeesaal: **Künstlerkonzert**
im Schulfestsaal: **Gr. Extrakonzert**
Eintritt 10 Pf.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:
Kaffeekonzert bei freiem Eintritt
Täglich große und kleine Diners
Reichhaltige Speisekarte

Sonntagsmahl: Schenschwanzsuppe, Zander au
Touat, Schinken in Burgunder,
Butter und Käse.
Nur 2.50

Säle und Vereinszimmer für Festlichkeiten noch frei.

Nächste Weihnachts-Kinder-Vorstellungen

Sonntag, 27. Nov., Mittwoch, 30. Nov., Sonnabend, 3. Dez., Sonntag, 4. Dez.; Sonnabend, 10. Dez.,
Sonntag, 11. Dez., Mittwoch, 14. Dez., Sonnabend, 17. Dez., Sonntag, 18. Dez., Freitag, 21. Dez.

Peterchens Mondfahrt

Märchenpiel in 7 Bildern von Gerd von Joffe mit Musik von Clemens Schmidt.

Einführung der Auerhahnarten für Dezember 1927

Nur einmalige Aufführung

Mittwoch, 20. Nov., 8. Abend - Donnerstag, 1. Dez., 9. Abend - Freitag, 2. Dez., 1. Abend
Sonnabend, 3. Dez., 2. Abend - Montag, 5. Dez., 2. Abend - Dienstag, 6. Dez., 4. Abend
Mittwoch, 7. Dez., 3. Abend - Donnerstag, 8. Dez., 6. Abend - Freitag, 9. Dez., 7. Abend
Raffenspielen von 8 bis 12 und 15 bis 18 Uhr.

Walhalla-Lichtspiele

Sonntag, Montag letzte Tage
Die Venus von Genedig - Diebstahl

Endsieger

im großen Staturturnier in der
Reichshalle

10 Hauptpreise = 1000 Mark
ca. 400 Beispielpreise von 10 bis 3 Mark
können Sie durch Abspielen einer Serie werden.

Spieltage: Sonntag, 27. November, 4 und 7 Uhr.
Montag, 28. November, 5 und 8 Uhr.

Neuer Schwan

Leipziger Straße 45 d. Besitzer: **Albrecht Braun.**

Jeden Sonntag von 4 Uhr an
Gr. Gesellschaftsball
In gut geheizter Veranda und anderen Räumen die beliebte
Unterhaltungs-Musik 8507

Magdeburger Hof

Wein-Restaurant
Alle Delikatessen
Ausserlesene Weine

Magdeburger Hof

Konditorei
Palast-Kaffee

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzert, Kapellmeister Max Gläher,
Fünfte Konditorei-Zweigstelle aus eigener Konditorei.

Zentral

Bei längerer Kälte
Stammes 60 J
Bürgerhaus, Stephansstraße 33
Katzensprung - Pflaster
gegen Nipama u. Nipaga, garantiert
gut heilend, nur 50 Pf.

Wilhelms-Bart

Heute ab 4 Uhr:
Tanz
Doppel-Orchester

Theater-Restaurant

Heute Sonntag, 16 u. 20 Uhr
2 Vorstellungen 2
mit dem Stimmungsvollen
Variété-Programm

Stadtheater Stendal.

Sonntag, nachmittags 3 Uhr: **Die Frau vom Meere**
und abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Montag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Dienstag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Mittwoch, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Donnerstag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Freitag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Samstag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**
Sonntag, abends 8 Uhr: **Die Frau vom Meere**

Hofjäger

Heute Sonntag
ab 4 Uhr
Großes
Kaffee-Konzert

Leitung: General-Musikdirektor Walter Bedt
Solo: Käthe Henrich-Jordan (Sopran),
Loni Seiler (Sopran).
Aus nummerierte Plätze, Eintrittspreise
70 Pf., einschließlich Garderobe.
Eintrittskarten bei Heinrichshafen, Ver-
sehrersverein, „Sitzstühle“ u. Sockelbühne.

Ab 7 Uhr
TANZ
Das große Jazz-Orchester

Voranzeige!
In der Mittwochs- und Donnerstags-
Kaffee-Stunden
gelacht u. a. per Aufführung:
Fritschen und Lieschen
Drei von T. Zerkow.

Zur Gemütlichkeit
City-Garage-Str. 27, Ecke Hauptstraße
Heute Sonntag
ab 6 Uhr:
Gr. Preisbillardspiel
E. Fricke: Gend. Heine, Fritz Heine u. Bergl
G. Leht: ein Robert E. Cather.

Zentral-Theater

DIREKTION: **WALTER STEINERT**

Heute Sonntag:
Zwei Vorstellungen
Nachmittags 4 Uhr (kleine Preise)
und abends 8 Uhr.
Die
Jugendprinzessin
Operette von Kurt Zorlig
Stürmischer Lacherfolg

Reichskrone

Jakobstraße 42 = Fernsprecher 2193
Freitag - Sonnabend - Sonntag: 2473

Preis-Skat

Sie schädigen sich selbst,
wenn Sie nicht die
**Altstädter
Bürgersäle**
Apfelstr. 9, Fernspr. 6774
besuchen

Ausschank von
**Bodensteiner, Spaten und
Saazer Urstoff**

Salzquelle

Heute sowie jeden Sonntag
Freikonzert
Leitung: Obermusikmeister a. D. Büchner.
Im Saal: **Ball** bei feinerer
ab 6 1/2 Uhr: **Ball** bei feinerer

Harry Pie

als **Raubtier-Dompteur**
und
Besitzer eines Zigers in seinem
Riefen-Abenteuer-Film
Was ist los im Zirkus Beely?
10 Akte! 10 Akte!

Heute ein lustiger Filmteil:
Auf der Bühne **persönlich**
Anna Müller-Linke
und
Fred Kronström
die beiden bekannten urkomisch, Film-
darsteller in ihrem hochgelobten mit
Gesang und Tanz

Die Welt steht Kopf

Feld-
straße **LUT** Feld-
straße

Grüß mir das blonde Kind am Rhein
Sinfonie mit Gesang. Es singt das
Sinfonie-Orchester mit
Tanz der spanische Abenteuerfilm
Der Bandit

Für die kalten Tage
vorteilhafte Sonderangebote

Schlafdecken

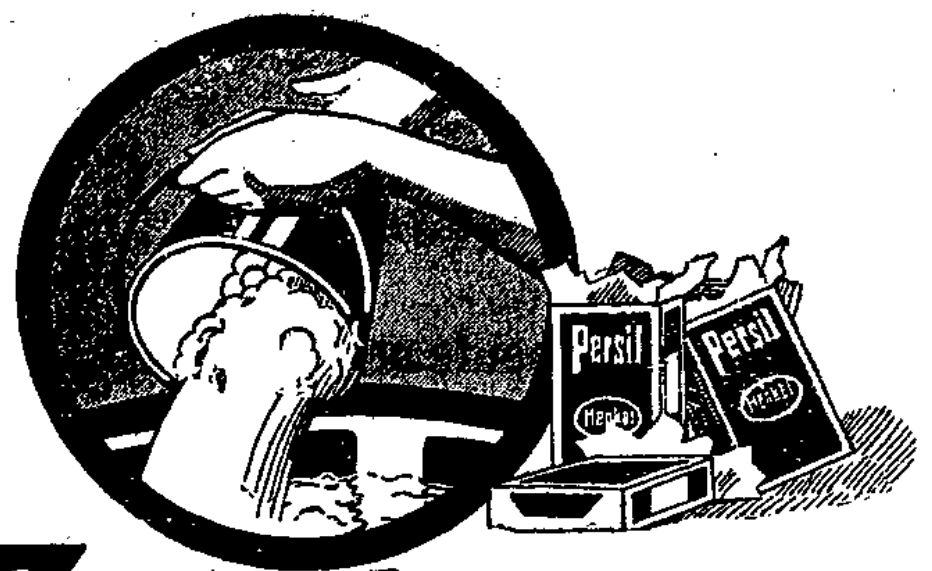
mollige Qualitäten
von Mark 2.30 an

Unterzeuge

für Damen, Herren und Kinder
sehr preiswert

Steigewald & Kaiser

Das Haus der guten Qualitäten



Zuerst die Lauge bereiten Dann die Wäsche hinein....

Sie verrühren die für Ihren Kessel erforderliche Menge Persil (ohne jeden weiteren Zusatz) kalt in einem Eimer und geben diese Lösung in den mit kaltem Wasser gefüllten Kessel. Die Wäsche wird locker in diese kalte Lauge gelegt; festes Pressen ist unbedingt zu vermeiden, es behindert und erschwert die Reinigung.

Persil richtige Anwendung sichert vollen Erfolg!

Nehmen sie Henko zum Einweichen

Serie: „Das sparsame Waschen“ Bild 3.

Opel-Fahrräder

Herren - Standard
Damen - Standard
Touren-Bubi, Halbrenner-Filtzer
mit Contipneu, Torpedo-Freilauf u.
Rücktritt einschl. Karbid-Laterne,
Pumpe, Wimpel an
Reichsbannermitglieder
zu Sonderpreisen 9618
Sonderliste gratis!
Paul Crohn & Co., G. m. b. H.
Magdeburg, Oststraße Nr. 6

Versand überallhin ohne Berechn. v. Verpack. u. Porto



B. Pabst Georgenstraße Nr. 4

Eingangstraße neben Barasch
oder Gr. Münzstr. — Telephone 3800
Kutscherstr.

Und wenn man Ihnen tausendmal das Gegenteil sagt — lassen Sie sich durch nicht verblüffen. Prüfen Sie zu Ihrer eignen Beruhigung alle Sprechapparate, die es gibt, so eingehend wie es Ihnen möglich ist, und dann wählen Sie — Gewiß, wer die Wahl hat, hat die Qual. Aber trotzdem, wählen Sie sich lieber einige Stunden mit dem Apparat, der Sie nicht befriedigt und woran Sie keine Freude haben. Wollen Sie sich allerdings Wahl und Ruhe, als hätten Sie mit demselben Apparat, der Sie nicht befriedigt, im Fachgeschäft bei Pabst, Georgenstraße 4, kaufen.

Sprechapparate sind zweierlei

Die weltberühmten
Meussenhauer-Fabrikate
Qualität und Klangschönheit
Das Beste vom Besten
Kalliope-Apparate 35.- b. 250.- M.
Anker-Apparate 100.- b. 500.- M.
Grammophon- und Brunswick-
Apparate, Elektro-Grammophone
Platten aller Marken
von 50 Pfennig bis 10.- Mark
Reservenlager in
Platten und Apparaten
*
Teilzahlung, Ersatzteile, Reparaturen

Fachgeschäft seit 23 Jahren u. der Billigste

Sonder-Angebot M. 42.-

In allen gang- baren Farben
J. Nagel Nachf.
Otto-von-Suericke-Str. 97
gegenüber Kantstr.

Möbel

Herrenzimmer
Speisezimmer
Schlafzimmer
Küchen
Einzelmöbel

kaufen Sie billig u. gut
im Möbelhaus von
Wilhelm Bable
Magdeburg,
Hatswageplatz 1/2, 1
Fernsprecher 3232.
Größte Auswahl
Zustellungen gefastet

Pianos

Rehere gebrauchte
Pianos
in gutem Zustande
von 200.00 RM. an
empfehle
E. Hahn Piano-
haus
Braunehrschstr.
4. Eingang
vom Breiten Weg

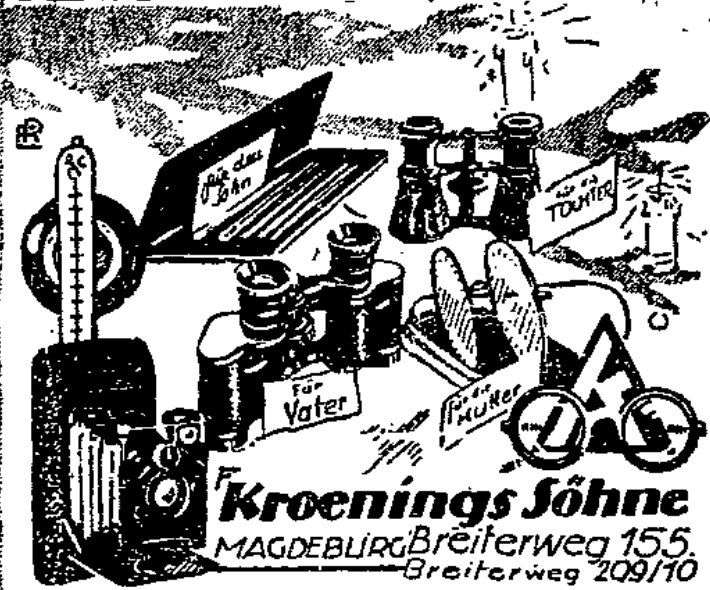
Sprechapparate

zu billigsten Preisen
Platten von 50
Pfennig an
Musikhaus Eldowo
Katharinenstr. 11.

Grammophon

Apparate und
Schallplatten
Ca. 6000 Schall-
platten u. 25. 250
Apparate ständig
am Lager
Teilzahlung gern
geleistet.
Flügel- u. Klavier-
Magazin
Stationsplatz 1
am Parozama

FÜR DEN WEIHNACHTSTISCH



Kroenings Söhne
MAGDEBURG Breiterweg 155
Breiterweg 209/10

Maxim Gorki

der Dichter der Russen
Gesammelte Werke in acht Bänden
auf gutem Papier und in Leinen-
rückenband statt 35.- Mark

nur 15.- Mark

Buchhandlung Volkstimme
Modernes Antiquariat
Magdeburg, Große Münzstraße 3

Zemlin & Co

Magdeburger Straßen- und
Glasreinigungs-Institut



Groß-Unternehmen

für Reinigungen aller Art mit
modernsten Hilfsmaschinen!

Entrostung

der verschiedensten Eisen-
konstruktionen!

Renovierung

von Sandstein-Fassaden
durch transportable
Sandstrahl-Gebläse!



verlegen ihre Geschäftsräume am heutigen
Tage nach

Rotekrebsstr. 38

(nahe der Katharinenkirche)

Durch den Erwerb dieses Grundstücks
haben wir nach zweckentsprechenden bau-
lichen Aenderungen eine Betriebsstätte ge-
schaffen, in der wir die verschiedenen Zweige
unseres Unternehmens vereinigen konnten
Nunmehr sind wir in der Lage, den größten
Anforderungen zu genügen und Aufträge
jeden Umfanges noch prompter und zu-
verlässiger als bisher zur Ausführung zu
bringen

Anruf unverändert 4466

Pelzhaus Jordan

Breiter Weg 83 (Nähe Katharinenkirche)

Sealcanin-Mantel auf Damassé Mark 170.-

Sealcanin-Mantel prima, auf Crêpe de Chine Mark 365.-

Echter nat. Skunkskragen 4-fellig Mark 75.-

Kleine Chronik

Bergewaltigung durch Hypnose

Vor der Strafkammer des Landgerichts Hirschberg (Schlesien) begann am Freitag die Verurteilung...

Sowohl der Verurteilte als auch die Staatsanwaltschaft hatten Berufung eingelegt. Das Urteil erster Instanz nahm folgenden Sachverhalt an: Grichsen hielt im Juni 1926 in Marmbrunn Vorträge...

Grichsen selbst will lediglich das Mädchen mit ihrer Einwilligung und auf ihren Wunsch untersucht haben. Die Verurteilung...

Zur Verurteilung sind nicht weniger als 14 psychologische und medizinische Sachverständige geladen. Dem Angeklagten stehen drei Rechtsanwälte zur Seite...

Die verräterische Krawatte

In einem großen Hutladen des Margaretenringes zu Wuppertal trat in den Vormittagstunden, als der Laden mit Kunden gefüllt war, ein junger, auffallend elegant gekleideter Mann ein...

Der „Jekme“ Leopold

Man kennt die Schnurre von dem Hausierer, dem plötzlich der Kopf laut bellend entgegenfürt. Auf den fallblütigen Zupruß des Besitzers: „Wissen Sie denn nicht, daß Hunde, die jellen, nicht beißen?“ erwidert er: „Weiß ich, aber weiß es der Hund?“

An diese vermutlich erfundene Geschichte erinnert das tatsächliche Erlebnis eines Polizeiergeanten, das aus Chicago berichtet wird. Einer von den Millionären der Millionenstadt, Herr Wentworth, hatte kürzlich aus Afrika ausgerichtet zwei — angeblich zahme — Jagdleoparden mitgebracht...

Mein der Sergeant erklärt, Streicheln sei keineswegs seines Amtes, und schickt sich seinerseits an, die vielfachen Weichwerden in den Mann zu bringen. Statt sich aber zu verantworten, drückt in der Mann des Hauses in einen Stuhl, schlägt ihm dieses Buch auf und liest ihm eine Abhandlung über die völlige Garmossigkeit solcher Tiere vor...

Herr Britton, nicht faul, zückt den Polizeihüpfel und klopfte die Weite auf den Schädel, daß es dröhnte. Worauf sie verdußt die ledere Peute fahren läßt und mit Gejaul nach ihrer Operationsbasis, dem Kissen, sich zurückzieht, dort aber jogleich, behaglich schnurrend, das obrigeitliche Blut von den Krallen leckt...

Der Hund im Gerichtssaal

Holzeihunde sind keine Zeugen

Im „Berliner Tageblatt“ wird anlässlich einer Berliner Hundeausstellung die Frage behandelt, ob Holzeihunde als zuverlässige Zeugen für die Aufklärung eines Verbrechens gelten können.

Gerichtsverhandlung am 24. Mai 1927 vor dem Amtsgericht in Rüttingen. Einbruchsdiebstahl. Die Anklage stützt sich lediglich auf Indizienbeweise. Der der Tat verdächtige Angeklagte ist nicht vorbestraft, ihm wird von allen Seiten das beste Leumundsgewissen ausgestellt.

In dieser Frage sind zwei Sachverständige, darunter ich, geladen. Mein Gutachten lautet im Auszug dem Sinne nach etwa: „Die Ansichten über die Fähigkeiten der Hunde für den Kriminaldienst sind außerordentlich übertrieben.“

Sie folgen nicht dem Eigen Geruch einer bestimmten menschlichen Spur, auf der sie angelehrt sind, vielmehr weichen sie häufig von dieser Spur ab und wechseln auf zufällig im Gelände vorhandene andere menschliche Spuren über, ohne daß dies der Hundeführer wahrnimmt.

Auch ist es den Hunden, so wie die Dinge im Ernstfall durchschnittlich liegen, in der Regel schon nach fünf bis sechs Stunden nicht mehr möglich, eine menschliche Spur auszuarbeiten. Schließlich beeinflussen die Nahrungsmittel des Hundeführers, insbesondere sein Wissen, wer der Verdächtige ist, welchen Weg dieser zurückgelegt hat und wo er wohnt, das Tier durch die unbewußten Körperbewegungen des Führers.

Auf dies Gutachten hin wurde der Angeklagte freigesprochen. Gatte es gefehlt, so wäre der Ausgang anders gewesen: Denn der Vorsitzende des Gerichts sagte in der Urteilsbegründung, daß der Hund zur Heberführung beitragen hätte; aber das Sachverständigen Gutachten habe dies geändert, sonst wäre es höchstwahrscheinlich zu einer Verurteilung des Angeklagten gekommen.

Der Hund muß aus dem Gerichtssaal verschwinden

Der Hund muß aus dem Gerichtssaal verschwinden, der Diensthundführer muß über die bereits festgestellten Grenzen der hündlichen Fähigkeiten aufgeklärt werden und darf nicht in solcher Unwissenheit stehen bleiben, wie es sich in der Gerichtsverhandlung zu Rüttingen offenbarte.

Unschuldlige verdächtigt

Darüber berichtet der jetzige Leiter der staatlichen Dreijuristenanstalt für Polizeihunde in Berlin, Dr. Hausmann, folgendes: „Es gibt ein altes Sprichwort: Etwas bleibt immer hängen.“

„Nachdem er also gesprochen, zog Sergeant Britton hinter sich und fluchend, mit zerkelter Hoje und blutendem Weine ab, um höheren Orts die erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen.“

Wähle Flug!

Ein Buch ist gut und bös, ist Wahrheit und Betrug. Wir helfen dir das rechte zu finden. Unser unübertrroffenes reiches Lager von Büchern aller Wissensgebiete wird allen Wünschen gerecht. Buchhandlung Volksstimme.

Ein rabiaten Steuerzahler.

Gestern Freitag erschien auf einem Krager Steueramt ein Gastwirt und ersuchte den Beamten um Herabsetzung der vorgeschriebenen Steuern. Als der Beamte erklärte, er könne seinem Wunsch nicht nachkommen, zog der Steuerzahler einen Revolver aus der Tasche und schuß dem Beamten eine Kugel in den Kopf.

45 000 Flaschen Rum beschlagnahmt.

Auf dem Bahnhof in Trier wurde ein Eisenbahnwagen mit 45 000 Flaschen Rum beschlagnahmt, der von Straßburg kommend, von Saarbrücken aus über Trier nach dem inneren Deutschland eingeschmuggelt werden sollte.

Im Packwagen verbrannt.

Auf der Kleinbahnstrecke zwischen Dreptow an der Tollene und dem Dorfe Gramzow ereignete sich gestern Abend ein schwerer Unfall. Der Packwagen des Zuges entgleiste und geriet in Brand. Von den in dem Packwagen befindlichen Angestellten verbrannte der eine vollständig, während zwei weitere schwere Brandwunden davontrugen.

Heberjäger deutscher Dampfer.

Anfang November fuhr der Dampfer Lübeck von Sandholm mit einer Ladung Gerste nach Schweden. Das Schiff ist zuletzt im Kanal gesehen worden, seitdem ist es spurlos verschwunden, so daß befürchtet wird, daß das Fahrzeug mit seiner ganzen Ladung untergegangen ist.

Kriminalpolizei und Hellscher.

Der „Hellscher“ Mutjochall aus Bülkow (Pommern) hatte den Arbeiter Luhr des Einbruchsdiebstahls in einem Kornspeicher bezichtigt. Luhr hatte den Diebstahl in der Voruntersuchung eingestanden, auch zugegeben, daß er fortgesetzt Diebstahl gestohlen habe. In der Verhandlung vor der Strafkammer Köslin behauptete der Angeklagte jedoch, seine Aussagen in hypnotischem Zustand gemacht zu haben.

In einer Diebstahlsache verurteilt ein Kriminalhund am Ende einer langen Suchspur einen ehrenwerten Familienvater, der an der Haustür steht. Die auf Grund dieses Verstellens angestellten Ermittlungen ergeben, daß der verurteilte Mann ungeschuldig ist. Aber der Diebstahl wird nicht aufgeklärt und — in der ganzen Gegend gilt der Unschuldige seit dieser Zeit als Dieb.

Der Hund als Schreckmittel.

Man muß hierzu wissen, daß der Kriminalhund seinen so unerbittlichen Ruhm gar nicht auf Grund seiner Rasenleistung gewonnen hat, sondern durch seine Verwendung als Schreckmittel. Der Hund wird nämlich häufig zu dem Verdächtigten gelenkt in der Hoffnung, auf diese Weise ein Geständnis des also Erschreckten zu erzielen.

Man aber: beginnt, wissenschaftlich zu arbeiten, macht man sich bereits lustig über die „deutschen Heberhunde“ und spricht von den unaufrichtigen Kniffen der deutschen Polizeihundführer. Hieraus geht hervor, auf welche kurze Sicht die Verwendung des Hundes als Schreckmittel eingestellt ist.

Der deutsche Heberhund.

Man aber: beginnt, wissenschaftlich zu arbeiten, macht man sich bereits lustig über die „deutschen Heberhunde“ und spricht von den unaufrichtigen Kniffen der deutschen Polizeihundführer. Hieraus geht hervor, auf welche kurze Sicht die Verwendung des Hundes als Schreckmittel eingestellt ist.

Welche Erfolge wissenschaftliche Arbeitsweisen für die Verwendung des Hundes haben, hat sich im Kriege deutlich gezeigt. Der Sanitätshund wäre aus der Liste der Hunde im Dienste des Staates gestrichen, wenn nicht der Berliner Psychologe Pfungst ein neues Verfahren geschaffen hätte für die Art, wie der Hund gelehrt wird, einen Verwundeten gefunden hat.

Es ist sehr erfreulich, daß einmal ein Fachmann klipp und klar feststellt: Es wird ein riesiger Unfug getrieben durch die Heberführung der Polizeihunde. Nach wie vor bleibt der Hund das den Menschen am meisten interessierende Tier, aber die Verehrung des Menschen für den Hund darf nicht so weit gehen, daß er dem Hunde menschliche Eigenschaften anmischt.

dafür, daß er am Tage des Einbruchsdiebstahls nicht am Orte war. Man sprach den nicht überführten Angeklagten frei. Der Regierungspräsident in Köslin hat sich aber veranlaßt gesehen, seinen Polizeiverwaltungen die Benutzung des „Hellschers“ bei Ermittlungen zu untersagen.

Ein voreiliger Klapperstorch.

Etwas zu früh und zur unrichtigen Zeit stellte sich in dem Städtchen Rastum (Mecklenburg) der Klapperstorch ein. Während die Hochzeitsgesellschaft bereits in der Kirche versammelt war, hatte sich das junge Paar noch zum Fotografieren begeben. Der Fotograf war mit der Aufnahme von Braut und Bräutigam beschäftigt, als plötzlich die Braut von einem Rinde entbunden wurde.

Bestätigung eines Todesurteils.

Das Reichsgericht beschäftigte sich am Freitag mit der Revision des Stanzers Oskar Matheß, der wegen Mordes vom Schwurgericht Meiningen am 20. September zum Tode verurteilt wurde. Matheß hatte am 4. Mai seine Geliebte, die Arbeiterin Welschmüdt, die von ihm schwanger war, mit einem Strick erstickt und dann einen Selbstmord vorgetäuscht.

Die Meuterei in Jolsson.

Im Laufe des Freitags konnte die große Meuterei in dem Gefängnis in Jolsson in Kalifornien nach Einfluß starker Truppenteile niedergeschlagen werden. Die Aufrührerischen ergaben sich bedingungslos nach einer 18stündigen Belagerung, nachdem der Gefängnisdirektor ihnen mitgeteilt hatte, daß er das Gebäude unter Wasser setzen lassen werde.

Berggrutsch.

Die große Eisenbahnlinie Lyon—Marseille (Frankreich) ist am Freitag durch einen Berggrutsch in der Gegend von Serbes auf einige hundert Meter Länge vollkommen verschüttet worden, so daß der gesamte Zugverkehr unterbrochen wurde.

Reisegefahr in Indien.

In Kandy (auf Ceylon, Vorderindien) ist die Post ausgebrochen. Mehrere Europäer und viele Eingeborne sollen bereits als pestverdächtig isoliert worden sein.

(Schluß des redaktionellen Teiles.)

Besonders preiswert! 65, 74, 79 A usw. Lederriemen 8.50 A. Lederhandschuhe, Autotaugen, Ausdrücken 95 Pf. P. Dalschow Schwibbogen 1 und Kantstraße, Ecke Bahnhofstr.

Brikett-Zentrale G. m. b. H. Hauptkontor Staatsbürgerplatz 4 Telefon 6470-71 liefert: Kohlen, Koks, Briketts und Grudekoks stets in hervorragender guter Qualität. Telefon 6470-71

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Aufgabe des Geschäfts

Wir müssen bis 30. Dezember das Lokal räumen. Bis dahin muss das ganze Lager ausverkauft sein
Die Preise sind nochmals gewaltig heruntergezeichnet!

In großer Auswahl finden Sie am Lager:

Echte Münchner Loden-Mäntel
Echte Münchner Loden-Joppen
Echte Münchner Loden-Sportanzüge
Echte Hamburger Gummi-Mäntel
Imprägnierte Wetter-Mäntel

Gabardine- und Covercoat-Mäntel
Knickerbocker- und Breeches-Hosen
Windjacken in besten Qualitäten
Motorfahrer-Ueberanzüge und -Hosen

Sport-, Jagd- und Touristen-Hemden
Sportstutzen und Sportstrümpfe
Wickel- und Leder-Gamaschen
Rucksäcke für Jäger und Touristen

Feine gestrickte Sportwesten und Jagdwesten in besten Qualitäten
Sport-, Jagd- und Touristen-Hüte
Feine Sport- und Auto-Mützen
Spezial-Mützen für Landwirte und Jäger

Ein großer Posten Leinen-Anzüge, Joppen u. Hosen für Jäger, Landwirte u. Touristen

Benutzen Sie die Gelegenheit, billige, aber gute Weihnachts-Geschenke zu kaufen, noch nie kauften Sie so preiswert

Falkenburg, Magdeburg

Alte Ulrichstrasse 12 (gegenüber Hotel Magdeburger Hof)

7 Jahre

besteht unsere Firma. Wahrlich — ein gutes Zeugnis unserer Kundschaft für unsere Leistungsfähigkeit auf dem Gebiete der Reklame. Auch Ihnen vermögen wir zu nützen. Fordern Sie unverbindlichen Vertreterbesuch.



Ala Anzeigen-Aktiengesellschaft
Hauptstein & Vogler A.-G., Danne & Co. & u. t. H.
Magdeburg I, Alter Markt 11, T: 621 und 7629

Schwanen Wolgarne

Wollgarn-Großhandlung



Eck & Sommermeyer
Magdeburg
Berliner Strasse 30/31
Telephon Nr. 8275

Wolle-Strümpfe



Kirschke
empfehlen
Kirschke, Otto-von-Busicke-Str. 48
Röhe (Häufelbadplatz),
la. Stuhlfluchtrohr
Pfd. 3.40

Prima Chaiselongues
Mark 38.00
Prima Drellaufgaben
beetfertig, Mark 20.00
Reisewagenplatz 1/2, 1. Etg

Nähmaschinen

Wasch- und Wringmaschinen
Wäscherollen, Fahrräder

Osterroth Lüneburger Str. 21
Fernsprecher Nr. 8312

Reparatur-Werkstatt

Teilzahlung!!



Durch Vergrößerung meiner
Puppen-Abteilung
bin ich in der Lage, eine
unerreichte Auswahl in
ungekleideten und gekleideten

Puppen

für den einfachsten und verwöhntesten Geschmack zu bringen • Ich bitte deshalb um eine zwanglose Besichtigung meiner Ausstellungs-räume und weise auf meine

**sehenswerte
Dekoration**

— in der Passage —

Hugo Nehal
JOHANNISBERGSTR. 2

Ludwig Glonner
Solinger Stahlwaren

Sämtlichen Rasierbedarf
Fein-Schleiferei
Magdeburg, Ulmer Straße 20.
Praktische Geschenke.

Leset die „Frauenwelt“!

Einfach unmöglich

ist es, daß eine Dame jetzt einen Mantel länger als zwei Saisons tragen kann. Wir haben in letzter Zeit große Mengen sehr

billige Ottoman-Mäntel

in allen Farben herbeibekommen von 19.00 Mark zu bis zu den elegantesten sowie

schicke Kleider und Kinder-Mäntel
Es ist köstlich, das

Mantelhaus Rotes Schloß
aufzusuchen
S. Groß Wwe., Breiter Weg 151
Eingang Große Mühlentalle, 1. Stock.

Für die Buben und Mädchen!



**Ein Buch
zum
Weihnachtsfest**
Denchtigen Sie unsere unüber-
troffene reiche Auswahl an
Wärchenbüchern

Grimm, Hans, Andersen, Hoffmann
Friedrichsen, Schöpfen, Perlmutter
gar Märchen und viele andre, alt
und bewährt, neu und ebenfalls
beliebt.

Jede Preislage

von 50 Pfg. an

Gute Ausstattung in viel-
facher Ausfertigung.

Jeder kann kaufen!

**Buchhandlung
Volksstimme**
Magdeburg, Gr. Mühlstr. 3



Weihnachten rückt näher!

Kaufen Sie rechtzeitig praktische Weihnachtsgeschenke!

Kleiderstoffe

Karierte Kleiderstoffe	in unendlicher Auswahl Meter Mf. 6.20 1.75 1.25	88
Tuch-Schotten u. -Streifen	bei eleg. Farbbelegungen Meter Mf. 2.70 1.90	1.35
Popeline	reimwollene, erprobte Qualitäten Meter Mf. 3.50 2.65 1.55	1.70
Crêpe Caid	das moderne Gewebe Meter Mf. 12.50 5.50 4.25	2.90
Pulllover-Stoffe	in gerüchelt und gewirkt, entsüßende Meter Mf. 16.50 7.20 4.60	95
Jersey- und Grislystoffe	in mod. Farben u. Musterungen Meter Mf. 21.00 8.90	4.50

Mantelstoffe

Mantelstoffe	verschiedene Farböne Meter Mf. 11.75 7.00 4.50	3.50
Mantelflausche	für prakt. Mäntel u. Rindermäntel ca. 130 140cm br. Meter Mf. 7.90 6.20 4.90	3.50
Mantel-Ottomane	m. ger. Abt., reine Wolle, ca. 130/140 cm breit Meter Mf. 14.50 12.90 9.90	7.90
Mantelstoffe	in englisch. Geschmack, ca. 143/150 cm breit Meter Mf. 16.60 11.00 7.80	4.90
Seal-Plüsch	für elegante Mäntel Meter Mf. 28.00 23.00	14.50
Pelzimitationen	den echten Pelzarten sehr ähnl. ich Meter Mf. 19.00 16.00 13.50	8.25

Seidenstoffe

Crêpe de Chine	besannt gute Qualität, in viel. mod. Farb. Meter Mf. 9.50 7.90 6.20	4.80
Eolienne	reine Wolle mit Seide Meter Mf. 8.50 6.50 5.90	4.25
Veloutine	Wolle mit Seide, für das elegante Nach- mittagskleid Meter Mf. 10.50 9.50 7.50	6.90
Crêpe-Marocain-Jacquard	für Tanzkleider Meter Mf. 8.50 2.50 1.80	95
Futterseidenstoffe	für Mantel- und Jackenfutter Meter Mf. 4.50 3.50 2.90	1.80
Crêpe marocain	aus künstlicher Seide, aparter Bunddruck Meter Mf. 7.50 5.90	4.50

Wäschestoffe

10-Mtr.-Stück Hemdentuch	Watte „A“, gute ge- branchf. Qual. St. Mf.	8.00
10-Mtr.-Stück Hemdentuch	Watte „B“, la. farb- färbige Ware. St. Mf.	9.50
10-Mtr.-Stück Hemdentuch	Watte „C“, erhl. fräjt. Qual. St. Mf.	11.50
10-Mtr.-Stück Renforcé	Watte „SC“, solide, feht- färbige Qualität. St. Mf.	9.00
10-Mtr.-Stück Renforcé	Watte „SC I“, feint, für bessere Leibwäsche St. Mf.	11.00
10-Mtr.-Stück Renforcé	Watte SC prima, feint, bette. u. d. gleiche St. Mf.	12.00

Bettwäsche

Bettsatin	bewährte, feste Qualität, Riffenbreite, 50 Zentimeter breit Meter Mf. 1.30	1.05
Bettsatin	solide Qualität, neue Streifen, Dedebreite, 130 Zentimeter breit Meter Mf. 2.20	1.80
Bettdamast	ihöne, glanzreiche Qualität, Riffenbreite, 50 Zentimeter breit Meter Mf. 1.30	1.20
Bettdamast	in vielen neuen Dessins, Dedebreite, 130 cm breit Meter Mf. 2.20	2.00
Kaustuch	für Bettlaken, solide farbfärbige Qualität, 120 cm breit Meter Mf.	1.70
Halbleinen	für Bettlaken, schwere, fräjtliche Ware, 150 cm breit Meter Mf.	2.40

Tischwäsche

Tischtuch	180x180, Halbleinen, neue Dessins Stück Mf.	4.90
Tischtuch	180x160, Halbleinen, bewährte Qualität Stück Mf.	5.90
Tischtuch	180x160, Reinleinen, schwere Qualität Stück Mf.	6.50
Serviette	60x60, Halbleinen, ihöne Dessins Stück Mf.	1.00
Serviette	58x58, Reinleinen, schwere Qualität Stück Mf.	1.25
Tee-Gedecke	180x160, mit 6 Servietten, Halbleinen, mit farbiger Kante Stück Mf.	6.50

Handtücher

Handtuch	weichere, ihöne weiße Ware, gefärbt und gebändert, 45x100 cm Stück Mf.	60
Handtuch	Samat, solide feste Qualität, gefärbt u. gebändert, 100 cm lang Stück Mf. 1.15	80
Handtuch	halbleinen Dreifach, weiß und grau, gefärbt und gebändert, 100 cm lang Stück Mf. 1.19	90
Handtuch	halbleinen Dreifach und Jacquard, gefärbt und gebändert, 45x100 cm Stück Mf.	1.15
Wischetuch	bewährte Qualität, abgerabt, 50x50 cm Stück Mf.	33
Wischetuch	Reinleinen, gefärbt und gebändert, 50x50 cm Stück Mf.	60

Schlafdecken

Barchent-Decke	solide, weiße Qualität, volle Größe Stück Mf.	2.80
Barchent-Decke	mit ehtfarbiger Kante, volle Größe Stück Mf.	3.50
Barchent-Decke	vollgebleicht, ehtfarbige Kante, volle Größe Stück Mf.	5.00
Schlafdecke	ihöne, solide Qualität, kariert Stück Mf.	4.50
Schlafdecke	modige Qualität, in ihönen Farben, volle Größe Stück Mf.	6.00
Kamelhaar-Decke	Qualität, schwere Qualität, volle Größe Stück Mf.	8.25

Taschentücher

Damen-Taschentuch	mit Hohlraum und gefärbter Ede. Stück Mf.	20
Damen-Taschentuch	farbig, mit Spitze. Stück Mf.	30
Herren-Taschentuch	weiß mit bunter Kante Stück Mf.	18
Herren-Taschentuch	weiß und weiß mit bunter Kante Stück Mf.	25
Karton-Aufmachung	Hohlraumtücher mit gefärbter Ede. 3 Stück Mf.	80
Karton-Aufmachung	Rindertücher mit Bildern 3 Stück Mf.	70

Chaiselonguedecken

Chaiselongue-Decken	in groß. Sortiment, Phantasie- u. Gobeltingen. Mf. 15.00 10.50 8.50	6.75
Chaiselongue-Decken	Kaffee- und Rosar Mf. 5.50 3.90	31.00
Wandkänge	Weselin- und Phantasiegewebe Mf. 6.00 4.25	3.60
Wandbilder	gewebt, in ihönen Aufhängeweise Mf. 4.00 2.50	5.60
Sofadecken	über Sitz Meter Mf. 1.50 2.50	1.90
Sofadecken	über Sitz und Lehne Meter Mf. 7.50 5.90	4.40

Tischdecken

Tischdecken	Reinleinen, bedruckt und gefärbt Mf. 5.50 3.75 2.90	1.90
Tischdecken	Phantasie- und Gobeltingewebe Mf. 10.00 7.00 5.50	3.00
Runde Tischdecken	in allen Bedarten Mf. 13.50 7.50 5.50	2.90
Kaffeedecken	ehtfarbig kariert Meter Mf. 2.10	1.60
Kaffeedecken	gute Qualität, moderne Muster, eht- farbig Meter Mf. 5.00 3.75 2.60	1.90
Kaffeedecken	ehtfarbig bedruckt, reizende Neuheiten Mf. 9.50 8.00	6.75

Reisedecken

Reisedecken	in Seidlin und Seide Mf. 5.00 3.50 2.50	15.00
Reisedecken	in Kaffee Meter Mf. 5.00 3.50	34.00
Schlafdecken	in Seidlin, Seide und Kamelhaar Mf. 2.00 1.50 1.15	10.50
Schlafdecken	weiß Seide Meter Mf. 2.00 1.50 1.15	17.00
Steppdecken	begehtfertig Satin, mit Polsterung gefärbt Mf. 17.50	13.50
Steppdecken	begehtfertig Satin, mit Polsterung Seidlingewebe 17x100, Mf. 21.00 17.50	24.00

Teppiche

Teppiche	in Bouclé, Velour und Wollwäjt, ca. 130x210 cm Meter Mf. 37.00 28.00 31.00	24.00
Teppiche	erprobte Qualitäten, ca. 165x235 cm Mf. 51.00 48.00 44.00	37.00
Teppiche	in Kleinteilmenten, ca. 200x300 cm Mf. 95.00 84.00 68.00	52.00
Teppiche	für Wohn- und Speisezimmer, ca. 250x350 cm Meter Mf. 132.00 105.00 95.00	85.00
Bettvorlagen	in allen Bedarten Meter Mf. 7.80 5.50 4.25	3.75
Fellvorlagen	günst. Siege, gefärbt u. Sattelleinlage Mf. 16.50 15.50 11.50	10.50



Siegfried Loh

WEBEREIWAREN + BREITENWEG 57-60